

DEZEMBER 2023 / JANUAR / FEBRUAR 2024

Winterkultur

PFAFFENHOFEN

50



Jetzt Aluminium-Schale gratis!

Äußerst stabil, wetterbeständig,
pflegeleicht, große Farbvielfalt

Aktion*
gültig vom 01.11.23
bis 29.02.24

Alles spricht für

Internorm®
Fenster – Türen

*Aktion gültig vom 01.11.23 – 29.02.24 für alle Kunststoff-Systeme bei allen teilnehmenden Internorm-Vertriebspartnern. Nur für Bestellungen im Aktionszeitraum und nur für den privaten Endkunden.

Bauzentrum Pfaffenhofen GmbH & Co. KG | Raiffeisenstraße 1 | 85276 Pfaffenhofen | www.bauzentrum-pfaffenhofen.de
Montag bis Freitag 7 – 12 Uhr u. 13 - 17 Uhr | Samstag 7 – 12 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (außer an Feiertagen), keine Beratung, kein Verkauf.



Mehr drin!

Für unsere Stadt.
Für unsere Umwelt.
Für unsere Zukunft.



Für alle! Eine runde Sache.



AUTOHAUS BAUER

Dasselbe in Grün.

Autohaus Bauer e.K. | Raiffeisenstr. 32 | 85276 Pfaffenhofen | T 08441 89990 | info@autobauer-paf.de | autobauer-paf.de

Liebe Leserin, lieber Leser.

In einem Almanach zu blättern ist ja gerade zum Jahreswechsel Brauch und Sitte. Man versteht unter dem Begriff landläufig eine Art Jahrbuch, hält also Rückschau. Almanach kann aber – ohne hier groß Etymologie betreiben zu wollen – noch mehr bedeuten; von Sprachherkunft über Kulturen und Jahrhunderte sich wandelnd. Ein periodisches, nicht unbedingt nur jährlich erscheinendes Schriftstück kann gemeint sein. Eine quartalsweise Publikation etwa. Es kann im Sinne von Vorschau aber auch Kalender bedeuten. Oder eben Chronik.

Blättern Sie in vorliegendem Kulturkalender, interessiert Sie natürlich vorrangig die Vorschau auf das, was Sie im nächsten Quartal kulturell erwartet. Schreibe ich dagegen dieses Vorwort dazu, schleicht sich bei mir auch etwas Rückblickendes ein. Es ist die 50. Ausgabe der Pfaffenhofener Kulturmagazine. Sicherlich, die 50 ist „auch nur eine Zahl“ – ein Mantra, das ich dieser Tage öfter mal zu hören bekomme. Ist es nicht eine kuriose Koinzidenz, dass der Verfasser dieser Zeilen und Redakteur seit Ausgabe Eins gerade im Erscheinungszeitraum dieses Heftes gleichfalls seinen Fünfziger feiern darf? Wenngleich letzterer Anlass durchaus mit leiser Wehmut verbunden ist: dankbar kann man freilich für beide Jubiläen sein. Trotzdem: nur eine Zahl. „Ja, schon. Aber immerhin!“, meint Sebastian Daschner, Sachgebietsleiter Kultur und Veranstaltungen bei der Stadt Pfaffenhofen und geschätzter Mitstreiter bzw. -gestalter des Magazins seit auch bereits etlichen Jahren. „Da darf man dann schon auch mal stolz drauf sein.“ Genau. Und drum prangt jetzt die „50“ in güldenen Lettern auf der Titelseite.

Begonnen hat alles Anfang 2011. Damals war ich noch Redakteur für die, wenn man so will, Blaupause des Kulturmagazins, den „kulturRaum Pfaffenhofen“. Vier Hefte sind erschienen, dann erkannten die Stadt Pfaffenhofen und der Verlag Bayerische Anzeigenblätter in Ingolstadt die Notwendigkeit einer regelmäßigen, soliden Publikation und weitreichenderen journalistischen Vermittlung des immer umfangreicher und vielfältiger werdenden städtischen Kulturlebens. Und zwar in erster Linie zugunsten von Publikum und Kulturschaffenden. Überlegungen dazu gab es schon länger. In die Wege geleitet wurde das Projekt schließlich vom damaligen Kulturreferenten Steffen Kopetzky; das erste Layout kreierte Drucker Pit Riegler. Die Sache gefiel allenthalben, der Verlag wollte gleich auch eine Winterkultur produzieren, ab 2012 dann vierteljährlich erscheinende Magazine.

Um den Faden der Chronik noch einmal aufzunehmen: Ja, auch dazu taugen die 13 Jahrgänge der Frühlings-, Sommer-, Herbst- und Winterkulturen. Sie sind ein Spiegel des kulturellen Lebens in Pfaffenhofen. Wollte man in diesen Almanachen stöbern, könnte man dies, zumindest die letzten acht Jahrgänge betreffend, auf der städtischen Website, wo natürlich immer auch die aktuelle Ausgabe zum Download bereit steht. Sämtliche Titelseiten finden sich in einer Galerie in den Gängen des ersten Stocks der Stadtverwaltung. Eine Wertschätzung ganz außergewöhnlicher Art, die für sich und für die Beliebtheit des Magazins spricht, das sich längst bei den Bürgerinnen und Bürgern Pfaffenhofens als unverzichtbarer Wegweiser durch das städtische Kultur(er)leben etabliert hat. Und das seit der Übernahme der Herausgeberschaft durch Bruno Nemazal vom Pfaffenhofener Druckhaus Humbach & Nemazal vor zwei Jahren nun endlich auch ein lupenreines „Stück Pfaffenhofen“ ist.

Besagtes Kultur-Erleben in einer großen Auswahl an Optionen bietet sich Ihnen so nun auch wieder in dieser Winterkultur an – ob in Händen gehalten oder über den Bildschirm flimmernd: Ein probates, 32-seitiges Rezept zur Bekämpfung jeglicher Anwendungen von Winter- oder gar Kulturermüdung. Wichtelzeit, Weihnachtszauber, Winterkulturweg, Winterbühne, Weihnachtskonzerte – Wann? Wohin? Was? Wer? Finden Sie ihren eigenen Kulturweg durch diese schöne, kalte Jahreszeit. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie frohe, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch in ein glückliches, gesundes und – bei Gott! – friedliches neues Jahr.

Mit besten Grüßen,
Ihr Christian Köpf (Redaktion)

Inhalt

EDITORIAL / INHALT 3

WICHTELZEIT & WEIHNACHTSZAUBER 4

Wichtelzeit und Weihnachtszauber

Pfaffenhofener Christkindlmarkt vom

23. November bis 23. Dezember

Wichtelzeit und Weihnachtszauber: Das Programm

WINTERKULTURWEG 8

Winterlicher Kulturspaziergang durch Pfaffenhofen

Krippenkunst, Lichtkunst, Installationen

Pfaffenhofener Winterkulturweg – die 35 Stationen

WINTERBÜHNE 12

Konzerte, Kabarett, Lesungen und Theater – für Jung und Alt

Elfte Pfaffenhofener Winterbühne vom 16. Dezember bis 30. März

KUNST 18

Krippen, Kunstkreis und Pastell

Ausstellungen in der Städtischen Galerie

MUSIK 20

Rathauskonzerte im Winter

Stadtkapelle, Liedertafel, Stadtpfarrkirche, Kreuzkirche

Mundart-Pop, Swingmusik und bairische Liedermacherei

Das Programm zum Jahreswechsel im Stockerhof

Big Band, Blues, Rock, CCR – alles in der Kellerbar

Sieben Konzertabende auf der intakt Musikbühne

Christmas Session der Künstlerwerkstatt

LITERATUR 27

Lesung mit Markus Ostermair

Benefizveranstaltung des SKM im Rathausfestsaal

KULTURSPPLITTER 28

IMPRESSUM 29



Keller Steff Big Band | Foto: © Susie Knoll | Pfaffenhofener Winterbühne 2023/24 | Samstag, 30. März, 19.30 Uhr | KulturAula, Grund- und Mittelschule | Seite 13/17
pfaffenhofen.de/winterbuehne



Wichtelzeit und Weihnachtszauber

Pfaffenhofener Christkindlmarkt
vom 23. November bis 23. Dezember

Ja, es weihnachtet sehr. Und wie immer ganz besonders schön in Pfaffenhofen – bei „Wichtelzeit und Weihnachtszauber“. Unter diesem Motto kann man auch in diesem Jahr an 31 Tagen auf vielfältige Weise in der Innenstadt die Vorweihnachtszeit genießen und sich auf das Weihnachtsfest einstellen. Am Donnerstag, 23. November, öffnete der Christkindlmarkt am Unteren Hauptplatz vor der malerischen Kulisse des Rathauses seine Pforten und lädt bis Samstag, 23. Dezember, Gäste aus Stadt und Land ein zu einem Besuch in Pfaffenhofens „guter Stube“. Neben Kunsthandwerk, Dekoartikeln und Gaumenfreuden haben die Wirtschafts- und Servicegesellschaft mbH für die Stadt Pfaffenhofen (WSP), die Aichacher Firma PS Entertainment GmbH, die Interessengemeinschaft Lebendige Innenstadt Pfaffenhofen e. V. sowie die Stadt Pfaffenhofen wieder ein abwechslungsreiches Bühnen- und Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Dabei ist auch rund um den Hauptplatz viel geboten: Bei einer Kutschfahrt durch die festlich geschmückte Stadt lassen sich wunderbare Eindrücke sammeln; ebenso bei einer der Fackelstadtführungen – oder auf dem Winterkulturweg, einem weihnachtlichen Spaziergang durch Pfaffenhofen.

Geschenke & Kulinarisches

Auf dem Christkindlmarkt haben Händler, Gastronomen und Kunsthandwerker in liebevoll dekorierten Holzhütten wieder viele hübsche Geschenkideen, exquisiten Weihnachtsschmuck sowie jahreszeitliche Köstlichkeiten und kulinarische Schmankele zu bieten – auch vegetarisch oder vegan. Großer Wert wird außerdem auf ein weitestgehend plastikfreies und nachhaltiges Angebot sowie auf vorwiegend regionale Produkte und ortsnahe Anbieter gelegt.

Attraktives Rahmenprogramm & lebende Krippe

Auf der Bühne vor dem Rathaus ist mit musikalischen Darbietungen der unterschiedlichsten Genres sowie Tanzauftritten für ein täglich wechselndes, vielfältiges Programm gesorgt. Schon fast ein Klassiker sind die Auftritte der Turmbläser auf dem Rathausbalkon und das romantische Engelsspiel an den Adventssonntagen um 18 Uhr; in diesem Jahr wieder mit Sängerin Stefania Lerchl. Weitere Höhepunkte sind spektakuläre Licht- und Feuershows sowie das Musikfeuerwerk am 8. Dezember, aber auch der Besuch des Nikolaus oder die Vorführungen des Eiskunststutzers. Freilich wird auch die lebende Krippe wieder aufgebaut, die vor allem den kleinen Besuchern alljährlich viel Freude bereitet.

Kutschfahrten & Fackelstadtführungen

Sehr beliebt sind stets auch die romantischen Fahrten durch winterliche Straßen in einer traditionellen Pferdekutsche. Abfahrt ist immer am Haupteingang des Weihnachtsmarktes jeden Freitag und Samstag ab 17 Uhr sowie sonntags ab 15 Uhr. Nicht weniger stimmungsvoll sind die Fackelwanderungen, bei denen man die historische Altstadt in ganz neuem Licht kennenlernen kann. Sie finden immer montags und mittwochs um 18 Uhr statt (siehe Informationen auf Seite 5).



Wintergaudi auf der Eisstockbahn

Eingebettet in die heimelige Szenerie des Christkindlmarkts gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Eisstockbahn. Unter festlich geschmückten Bäumen und mit herrlichem Blick auf das Rathaus können Einheimische und Gäste – egal ob Anfänger oder Profi – mit geliehenen oder mitgebrachten Stöcken auf die Daube zielen. Bayerische Wintergaudi garantiert!

Winterkulturweg & Krippenausstellung

Wer die Stadt zu Fuß und aus einem anderen Blickwinkel erkunden möchte, kann dies auf dem Winterkulturweg vom 23. November bis 7. Januar tun: Ein weihnachtlicher Rundgang durch die Innenstadt, auf dem sich zeitgenössische Kunst, illuminierte Hausfassaden und Lichtinstallationen ebenso bestaunen lassen wie traditionelle Weihnachtskrippen, volkstümliche Weihnachtsdarstellungen aus unterschiedlichen Epochen und Kulturen sowie Künstlerkrippen der Gegenwart (siehe Seiten 8-11). Besonders sehenswert ist dabei die jahrhundertalte Krippe in der Spitalkirche, aber auch die umfangreiche Krippenausstellung in der Städtischen Galerie (siehe Seiten 8 und 18).

Wichtelbereich & Weihnachtswichteln

Wie immer bezieht der „echte“ Weihnachtswichtel am ersten Tag des Christkindlmarkts sein Häuschen am Unteren Hauptplatz. Unter dem Motto „Heimlich teilen, heimlich schenken, ohne an sich selbst zu denken“ kann man Personen, aber auch sozialen Einrichtungen ein Geschenk zukommen lassen – denn der Wichtel liefert die Päckchen direkt frei Haus. Unterstützt wird die Aktion von vielen Geschäften der Pfaffenhofener Innenstadt. Alle Geschenke, die in diesen teilnehmenden „Wichtelgeschäften“ oder am Christkindlmarkt erworben werden, stellt der Wichtel im Umkreis von 20 Kilometern kostenlos zu; für Einkäufe aus anderen Geschäften wird ein kleiner Unkostenbeitrag berechnet. Dafür verpackt der Wichtel den Inhalt in ein ansprechend gestaltetes Wichtelsackerl, beschriftet es und liefert es in den folgenden Nächten heimlich aus. Bei Abgabe bis 18. Dezember gilt eine Liefergarantie bis Heiligabend.



Bastelzelt & Kinderprogramm

Das Weihnachtswichteln wird in diesem Jahr wieder durch das Bastelzelt bereichert. Angeleitet und betreut von eifrigen Wichtel Helfern wird hier täglich gebastelt und gespielt. Im Bastelzelt können Eltern ihre Kinder auch mal eine Weile alleine lassen, um in der Zwischenzeit ihre Einkäufe zu erledigen oder eine Feuerzangenbowle zu trinken. Die Betreuung der Kinder sowie das Bastelmaterial sind kostenlos, allerdings ist die Anzahl freier Plätze begrenzt. Die Organisatoren freuen sich über jede Spende. Das Bastelzelt wird unterstützt vom Kreisjugendring sowie mobile e. V. Und nebenan im Wichtelhäuschen lesen die Mediengruppe des Bürgernetzvereins und „Radio10“ regelmäßig Winter- und Weihnachtsgeschichten. Und täglich ab 17 Uhr verteilt der Weihnachtswichtel kleine Geschenke an die jüngsten Besucher.

Weihnachtswichtel-Tour

Einen tollen Spaß für Groß und Klein verspricht auch die Weihnachtswichtel-Tour. Vom Startpunkt am Wichtelhaus kann man bis zum 6. Januar auf einem Rundweg durch Pfaffenhofen sein Weihnachtswichteln- und Wichtelwissen unter Beweis stellen. Der Ausflug für die ganze Familie ist rund zwei Kilometer lang und dauert je nach Gehtempo und Rätselgeschwindigkeit etwa 90 Minuten. Die Schnitzeljagd läuft über die App „Actionbound“, die kostenlos auf das Smartphone heruntergeladen werden kann. Die Tour startet man über den QR-Code, der am Wichtelhaus angebracht ist.

ÖFFNUNGSZEITEN – PROGRAMM – INFORMATIONEN

Christkindlmarkt: Mo-Mi 16-21 Uhr, Do/Fr 16-22 Uhr, Sa/So 12-22 Uhr

Wichtelhütte: Mo-Fr 16-19 Uhr, Sa/So 12-19 Uhr

Bastelzelt: Mo-Fr 16-19 Uhr, Sa/So 14-19 Uhr



Tagesaktuelles Programm/Informationen:

wichtelzeitundweihnachtszauber.de,
pfaffenhofen.de/wichtelzeitundweihnachtszauber

Fackelstadtführungen:

Jeden Montag und Mittwoch von 18-19.30 Uhr; Treffpunkt vor dem Rathaus; Gebühr: 5 Euro, Kinder und Schüler frei; Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich unter stadtfuehrungen-pfaffenhofen.de, E-Mail: stadtfuehrungen@wsp-pfaffenhofen.de, Tel.: 08441 40 55 00

Kutschfahrten:

Jeden Freitag und Samstag ab 17 Uhr, sonntags ab 15 Uhr; Abfahrt am Haupteingang des Weihnachtsmarktes

Eisstockbahn:

Leihstöcke gibt es vor Ort gegen eine Gebühr; Reservierung der Bahn für Gruppen und Firmen per E-Mail an ps@entertainmentgmbh.de bzw. telefonisch unter 0172 8611506

TAGESAKTUELLES PROGRAMM/INFORMATIONEN

wichtelzeitundweihnachtszauber.de,
pfaffenhofen.de/wichtelzeitundweihnachtszauber

Wichelzeit und Weihnachtszauber: Das Programm

31 Tage lang Musik, Tanz, Kunst und mehr
auf dem Pfaffenhofener Christkindlmarkt



Donnerstag, 23. November

19 Uhr: Pete Louis: „Weihnachten rockt und swingt“

Freitag, 24. November

Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
18 Uhr: Offizielle Begrüßung und Eröffnung mit der Stadtkapelle Pfaffenhofen
19 Uhr: Licht- und Feuershow mit MadHias

Samstag, 25. November

16 Uhr: Dance on Stage
Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
19 Uhr: Lamettaakustik



Sonntag, 26. November

Ab 15 Uhr: Kutschfahrten
18 Uhr: Engelsspiel mit Stefania Lerchl vom Rathausbalkon

Montag, 27. November

17 Uhr: Kinderchor
18 Uhr: Fackelstadtführung
19 Uhr: Turmbläser vom Rathausbalkon

Dienstag, 28. November

19 Uhr: Die lustigen Holledauer (Bayerisch-böhmische Blasmusik)

Mittwoch, 29. November

18 Uhr: Fackelstadtführung
19 Uhr: quattro stagioni (Blechbläser-Quartett)

Donnerstag, 30. November

19 Uhr: Pete Louis: „Weihnachten rockt und swingt“

Freitag, 1. Dezember

Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
19 Uhr: Musikduo „Mensch Mayr!“



Samstag, 2. Dezember

16 Uhr: Drehorgelspieler Bertl Balogh
Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
19 Uhr: Licht- und Feuershow mit MadHias

Sonntag, 3. Dezember

Ab 15 Uhr: Kutschfahrten
16-21 Uhr: Eiskunstschnitzer
18 Uhr: Engelsspiel mit Stefania Lerch vom Rathausbalkon

Montag, 4. Dezember

17 Uhr: Kinderchor St. Johannes
18 Uhr: Fackelstadtführung
19 Uhr: Turmbläser vom Rathausbalkon

Dienstag, 5. Dezember

19 Uhr: Die lustigen Holledauer (Bayerisch-böhmische Blasmusik)

Mittwoch, 6. Dezember

17-18 Uhr: Der Nikolaus besucht den Christkindlmarkt
18 Uhr: Fackelstadtführung
19 Uhr: quattro stagioni (Blechbläser-Quartett)

Donnerstag, 7. Dezember

19 Uhr: Pete Louis: „Weihnachten rockt und swingt“

Freitag, 8. Dezember

Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
18 Uhr: Junior-Trompeten-Ensemble und Blockflöten- und Ukulelen-Ensemble des intakt Musikinstituts unter der Leitung von Christian Köpf und Stephanie Fröschl
20 Uhr: Romantisches Musikfeuerwerk



Samstag, 9. Dezember

16 Uhr: Stadtkapelle Pfaffenhofen
Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
19 Uhr: Lamettaakustik


RAFFA'S
 CUCINA BAR GELATO

WEIHNACHTEN & SILVESTER

**FEIERN SIE DIE FESTLICHE JAHRESZEIT MIT
 UNS – DAS RAFFA'S IST DER PERFEKTE ORT,
 UM GEMEINSAM FREUDE, GLANZ UND
 FEINES ESSEN ZU ERLEBEN.**

**08441/499945 ODER WWW.RAFFAS.DE
 LÖWENSTRASSE 24A, 85276 PFAFFENHOFEN**



Sonntag, 10. Dezember

Ab 15 Uhr: Kutschfahrten
 16 Uhr: Dance on stage
 18 Uhr: Engelsspiel mit Stefania Lerchl vom Rathausbalkon

Montag, 11. Dezember

17 Uhr: Kinderchor
 18 Uhr: Fackelstadtführung
 19 Uhr: Turmbläser vom Rathausbalkon



Dienstag, 12. Dezember

19 Uhr: Die lustigen Holledauer (Bayerisch-böhmische Blasmusik)

Mittwoch, 13. Dezember

18 Uhr: Fackelstadtführung
 19 Uhr: quattro stagioni (Blechbläser-Quartett)

Donnerstag, 14. Dezember

19 Uhr: Pete Louis: „Weihnachten rockt und swingt“

Freitag, 15. Dezember

Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
 19 Uhr: Lamettaakustik

Samstag, 16. Dezember

Ab 17 Uhr: Kutschfahrten
 19 Uhr: Bayerischer Mundartpop mit Jan Wannemacher

Sonntag, 17. Dezember

Ab 15 Uhr: Kutschfahrten
 16 Uhr: Dance on stage
 18 Uhr: Engelsspiel mit Stefania Lerchl aus dem Rathaus

Montag, 18. Dezember

17 Uhr: Kinderchor
 18 Uhr: Fackelstadtführung
 19 Uhr: Turmbläser vom Rathausbalkon



Dienstag, 19. Dezember

19 Uhr: Die lustigen Holledauer (Bayerisch-böhmische Blasmusik)

Mittwoch, 20. Dezember

18 Uhr: Fackelstadtführung
 19 Uhr: quattro stagioni (Blechbläser-Quartett)

Donnerstag, 21. Dezember

18 Uhr: Trompeten-Ensemble des intakt Musikinstituts unter der Leitung von Christian Köpf
 19 Uhr: Pete Louis: „Weihnachten rockt und swingt“

Freitag, 22. Dezember

16-21 Uhr: Eiskunstschnitzer
 Ab 17 Uhr: Kutschfahrten

Samstag, 23. Dezember

20 Uhr: Abschlusskonzert – Rock-Klassiker mit „Timerunner“

(Änderungen vorbehalten. Tagesaktuelles Programm/Informationen: wichtelzeitundweihnachtszauber.de, pfaeffenhofen.de/wichtelzeitundweihnachtszauber)

Mit uns können Sie rechnen!

- Neuwagenkauf
- Gebrauchtwagen mit A1-Garantie
- Probefahrten
- sehr günstige Leasing- und Finanzierungsangebote
- moderne Werkstatt mit geschultem Personal
- Karosserie-Instandsetzung
- Lackierung
- Fahrzeugkosmetik und Fahrzeugaufbereitung
- Abgasuntersuchung und Abnahme § 29 im Haus
- Ersatzteil-Garantie
- Schlüsseldienst
- Reifenservice
- Ford-Garantie- & Kulanzentscheidung in unserem Haus
- Ford-Garantieschutzbrief
- Mobilitätsversprechen
- Hol- und Bringservice
- Service-Leihwagen
- Ford-Mietfahrzeuge
- 24 Stunden Fahrzeugausstellung auf unserem Freigelände
- Reparaturen sämtlicher Fabrikate

AUTOHAUS BUECHLER 
 seit 1921

Münchner Str. 21 · 85276 Pfaffenhofen/Reisgang · Tel. 08441 8987-0
 Telefax 08441 81648 · www.ford-buechler.de · info@ford-buechler.de



Weihnachtlicher Kulturspaziergang durch Pfaffenhofen

Krippenkunst, Lichtkunst, Installationen:
Der Winterkulturweg lädt zu einem Rundgang durch die Innenstadt

Ein winterlicher Weg durch die Stadt, bestückt mit traditionellen und zeitgenössischen Krippen sowie künstlerischen Interpretationen dieses Themas, dazu spektakuläre Lichtkunst und Installationen. Das Ganze in weihnachtlicher Atmosphäre und unter freiem Himmel. Das ist das Rezept, nach dem bereits in den letzten drei Jahren der Winterkulturweg kreiert wurde – und auf große Beliebtheit stieß. So bietet die Stadt Pfaffenhofen zusammen mit ihren Kooperationspartnern auch heuer wieder diesen weihnachtlichen Kulturspaziergang durch die Innenstadt an. Bis zum 7. Januar besteht die Möglichkeit, an 35 verschiedenen Orten entweder weihnachtliches Kunsthandwerk zu bestaunen, aber auch sich von Lichtinstallationen und Illuminationen verzaubern zu lassen. Ein außergewöhnliches Open-Air-Kulturerlebnis zur „staaden Zeit“.



Illustrierte Krippe von Sebastian Schwamm, Ecke Schlachthofstraße/Stadtgraben

Die Vielfalt der Krippenkunst

Weihnatskrippen in unterschiedlichster Erscheinungsform sind eine Tradition, die bis auf das frühe Christentum zurückgeht und immer schon die Adventszeit begleitet – als Mittelpunkt der katholischen Weihnachtsfeier ist sie älter als der Christbaum. Heute ist sie fester Bestandteil des kirchlichen und häuslichen Weihnachtsschmucks. Es gibt unterschiedlichste Formen, angefangen von der weit verbreiteten alpenländischen Stallkrippe über Höhlenkrippen, orientalische Krippen oder Ruinenkrippen, auch von der Bauweise unterscheiden sie sich: es gibt Kastenkrippen, Reliefkrippen, Miniaturkrippen und vieles mehr. Diese reiche Vielfalt bildet sich auch in der Krippenausstellung auf dem diesjährigen Pfaffenhofener Winterkulturweg ab.

Traditionelle, künstlerische und zeitgenössische Krippen

So sind in der Städtischen Galerie und den beiden katholischen Kirchen am Oberen Hauptplatz sowie zahlreichen Schaufenstern der Innenstadtgeschäfte sowohl traditionelle Krippen zu sehen – aber auch künstlerische, ausdrucksstärkere. Vertreten sind dabei die unterschiedlichsten Bauformen, Größen und Szenarien. Geschaffen von professionellen Künstlern und Kunsthandwerkern sowie von leidenschaftlichen Hobbyschnitzern mit Freude an der Tradition; gefertigt in liebevoller, detailreicher Handarbeit. Zum einen sind es Stücke aus Familienbesitz, zum anderen werden sie von Krippenbauern zur Verfügung gestellt. Der Weg gleicht dabei einer Wanderung durch die vielen Varianten und Traditionen des Krippenbaus über die Jahrhunderte. Mit dabei sind selbstverständlich auch die alljährlich in den Kirchen aufgebauten Krippen – etwa die jahrhun-



Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei Berchtesgaden: Krippenschnitzkunst – Städtische Galerie im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47



Pfaffenhofener Weihnachtskrippe, Spitalkirche Hl. Geist

dertealte, große Stationen- und Wechselkrippe in der Spitalkirche, die Pfaffenhofener Weihnachtskrippe, deren Besuch sich gleich mehrmals lohnt, da die biblischen Darstellungen mit den rund 200 Figuren wöchentlich wechseln.

Zu den Höhepunkten des Wegs gehören auch wieder die Meisterstücke von Absolventinnen und Absolventen der Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei Berchtesgaden, die in der Städtischen Galerie ausgestellt sind: sehenswerte Exponate zwischen traditioneller Handwerkskunst und moderner, künstlerischer

Interpretation. Oder die Exponate dreier renommierter Krippenkünstler aus der Region – Reiner Schlamp, Nathalie Ponsot und Josef Brummer – im Foyer des Landratsamts.

Ein besonderer Hingucker dürfte auch wieder die Installation des Illustrators Sebastian Schwamm sein, der wie schon in den vergangenen Jahren gegenüber des Hungerturms, an der Ecke Schlachthofstraße und Stadtgraben, eine spektakuläre, völlig neuartige Inszenierung der heiligen Geschichte zeigt, aufwendig in Szene gesetzt auf großen Leuchtkästen. Ebenfalls neu und sicherlich ein Highlight ist eine weitere illustrierte, leuchtende Krippe: Am Kirchenvorplatz wird eine Interpretation der Weihnachtsszene der Pfaffenhofener Illustatorin Susanne Mair zu sehen sein.

Fotopunkte, Lichtkunst, Installationen



Reiner Schlamp: „Zur schönen Aussicht“; beleuchtete, großformatige Illustration – Foyer des Landratsamts, Hauptplatz 22

Neben den rund um den Christkindmarkt beleuchteten Häuserfronten verwandelt sich auch die Fassade der Joseph-Maria-Lutz-Schule bis Heiligabend wieder in einen illuminierten Adventskalender, bei dem jeden Abend ein anderes Fenster erstrahlt.

Daneben laden weihnachtlich gestaltete Fotopunkte ein, selbst stimmungsvolle Schnappschüsse zu schießen. Etwa die Ensembles mit Fichtenwald und Schlitten rund um die Wichtelhütte am Unteren Hauptplatz sowie am Oberen Hauptplatz rund um den großen Christbaum. Oder auch der Lichtkegel an der Ecke Scheyerer Straße/Auenstraße. Aauf der Ilminsel

darf man sich wieder auf den begehbaren Lichttunnel freuen, der sich schon in den letzten Jahren als beliebtes Fotomotiv erwiesen hat.

Die Pfaffenhofener Innenstadt bietet also auch abseits des beliebten Christkindmarkts bis zum Sonntag nach Dreikönig jede Menge weihnachtliches Flair auf den vielfältigen Stationen des Winterkulturwegs, der zu einem weihnachtlichen Spaziergang durch die Stadt einlädt.

WINTER-KULTURWEG 2023

23. NOVEMBER 2023 BIS 7. JANUAR 2024

ERLEBNIS-SPAZIERGANG MIT 35 STATIONEN DURCH DIE INNENSTADT



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben

WINTERKULTURWEG: BROSCHÜRE

Broschüre:

Eine 24-seitige Broschüre (Titelseite siehe Bild oben) mit detaillierten Informationen zu den 35 Stationen des Winterkulturwegs liegt in den teilnehmenden Geschäften aus sowie im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, im Bürgerbüro/Rathaus und in der Stadtverwaltung.

Internet:

Sämtliche Informationen zum Winterkulturweg sowie die Broschüre zum Durchblättern oder Download sind auch im Internet zu finden unter

pfaffenhofen.de/winterkulturweg

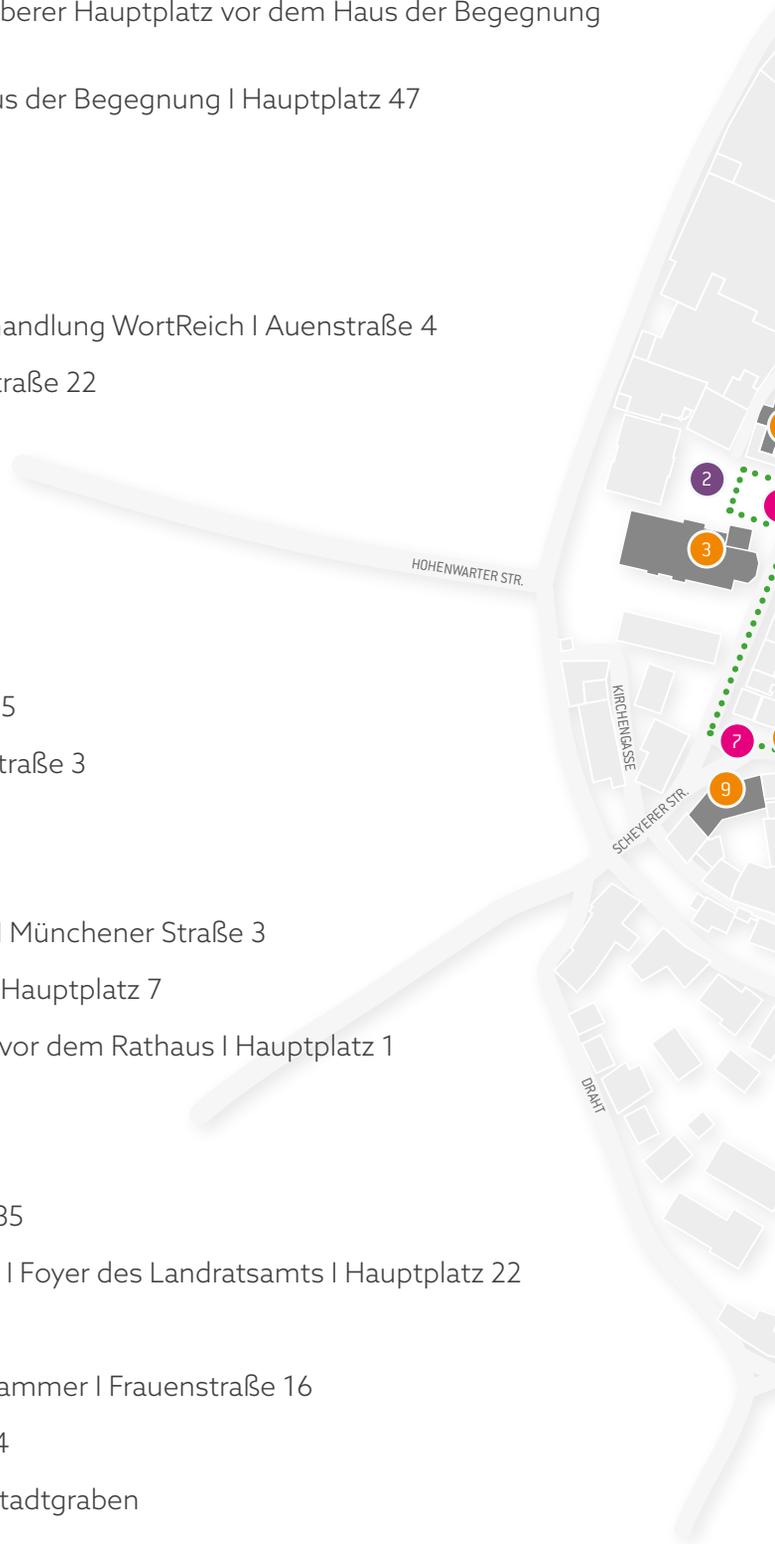
Pfaffenhofener Winterkulturweg

– die 35 Stationen

- 1 Pfaffenhofener Weihnachtskrippe | Spitalkirche Hl. Geist | Hauptplatz 34
- 2 Krippen der Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei Berchtesgaden
Städtische Galerie im Haus der Begegnung | Hauptplatz 47
- 3 Orientalische Weihnachtskrippe | Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist | Hauptplatz 44
- 4 Fotopunkt: Weihnachtliches Ensemble mit großem Christbaum | Oberer Hauptplatz vor dem Haus der Begegnung
Hauptplatz 47
- 5 Illustrierte Krippe | Susanne Maier | Oberer Hauptplatz vor dem Haus der Begegnung | Hauptplatz 47
- 6 Kastenschneekrippe | Ulrike Jais | Stadt-Apotheke | Hauptplatz 30
- 7 Fotopunkt: Lichtkegel | Ecke Scheyerer Straße/Auenstraße
- 8 Künstlerkrippe | Paul Fottner | Objektbau Kienholz | Auenstraße 3
- 9 Krippen aus aller Welt aus der Sammlung von Waltraud Ippi | Buchhandlung WortReich | Auenstraße 4
- 10 Klosterarbeiten | Adelgunde Weichenrieder | Korb & Papier | Auenstraße 22
- 11 Eisenkrippe | Vitus Brosinger | Ringfoto Kassner | Auenstraße 36
- 12 Kastenkrippe | Sabine Biersack
Versicherungsagentur Kröger & Kubek OHG | Auenstraße 40
- 13 Orimoto Krippe | Uschi Buchner | Eine Welt Laden | Auenstraße 42
- 14 Kuppelkrippen | Sabine Ackstaller | Galerie kuk44 | Auenstraße 44
- 15 Lichtadventskalender der Joseph-Maria-Lutz-Schule | Schulstraße 15
- 16 Alpenländische Krippe | Familie Dietrich | Schuhhaus Lukas | Schulstraße 3
- 17 Moderne Krippe | Josef Tratz | B.B's Frisuren | Schulstraße 1
- 18 Fotopunkt: Lichttunnel auf der Ilminsel | Insel 1
- 19 Miniaturkrippe | Siegfried Einödshofer | Architekturbüro Hechinger | Münchener Straße 3
- 20 Alpenländische Krippe | Ernst Krammer-Keck | Schuhhaus Zirngibl | Hauptplatz 7
- 21 Fotopunkt: Wichtelwald im Weihnachtsmarkt | Unterer Hauptplatz vor dem Rathaus | Hauptplatz 1
- 22 Klemm-Baustein-Krippe | St. Johannis Apotheke | Hauptplatz 25
- 23 Moderne Krippe | Josef Tratz | Bayrisches Taferl | Hauptplatz 31
- 24 Laternenkrippe | Ulrike Jais | Boniberger Damenmode | Hauptplatz 35
- 25 Künstlerkrippen | Reiner Schlamp, Nathalie Ponsot, Josef Brummer | Foyer des Landratsamts | Hauptplatz 22
- 26 Krippe aus Sri Lanka | LvO Boutique | Hauptplatz 16
- 27 Künstlerkrippen | Reiner Schlamp, Tanja Röder | Ehemalige Kleiderkammer | Frauenstraße 16
- 28 Lichtinstallation | Christian Zaindl | Kreativquartier | Frauenstraße 34
- 29 Illustrierte Krippe | Sebastian Schwamm | Ecke Schlachthofstraße/Stadtgraben
- 30 Bretonische Krippe | Friedhofskirche St. Andreas | Altstadt 2
- 31 Jesuskind | Franz Peter | Autohaus Jung | Ingolstädter Straße 46
- 32 Alpenländische Krippe | Ernst Krammer-Keck | Sanitätshaus Rattenhuber | Ingolstädter Straße 12
- 33 Alpenländische Krippe | Siegfried Einödshofer | Der Käseladen | Ingolstädter Straße 21
- 34 Baumkrippe | Vitus Brosinger | Fischer Immobilien Service | Ingolstädter Straße 8
- 35 Laternenkrippe | Norbert Wehle | verzopft - Wolle Wehle | Hofberg 5

ÜBERSICHTSPLAN

- Nr Krippenstation
- Nr Kunststation
- Nr Fotopunkt
- Rundweg
- ◀ Stations außerhalb



AN

halb der Innenstadt



WIR WÜNSCHEN EUCH VIEL SPASS AUF DEM
**CHRISTKINDLMARKT & EINE
 BESINNLICHE ADVENTSZEIT**

IHR PARTNER FÜR:

- BETREUUNG IHRER IT LANDSCHAFT
- CLOUD- UND MANAGED SERVICES *DER DIGITALISIERUNG DEN WEG BEREITEN*
- IT SICHERHEIT

Senefelderstraße 9 / 85276 Pfaffenhofen/Ilm
 T. +49 8441 408 58-0 / info@stahlgmbh.de

stahlgmbh.de

STAHL
 computertechnik



WINTERBÜHNE

W PFAFFENHOFENER

Konzerte, Kabarett, Lesungen und Theater – für Jung und Alt

Elfte Pfaffenhofener Winterbühne:
Siebenmal Bühnenkunst vom 16. Dezember bis 30. März
Ticketverkauf ist bereits gestartet

Über mittlerweile zehn Winter hat sie sich bestens etabliert – ein stets begeistertes Publikum und ausverkaufte Säle sind Beleg für den Erfolg. Und auch in diesen Wintermonaten lockt sie mit einem vielseitigen Programm die Kulturinteressierten aus Stadt und Land wieder hinter dem Ofen hervor: Die erfolgreiche Gastspielreihe Pfaffenhofener Winterbühne, präsentiert von der Kulturabteilung der Stadt Pfaffenhofen. Im Advent startet der winterliche Veranstaltungsreigen in seine bereits elfte Saison und hat mit namhaften Künstlerinnen und Künstlern sieben höchst unterschiedliche Bühnenkunst-Events zu bieten. Das Spektrum reicht von Musik und Kabarett über Lesungen bis hin zum Puppentheater – für Groß und Klein, Jung und Alt. Und der Kartenvorverkauf für sämtliche Veranstaltungen hat bereits begonnen.

Weihnachtliches Konzert mit Susi Raith

Den Auftakt zur diesjährigen Winterbühne macht am 16. Dezember die Sängerin und Musikerin Susi Raith. Sie bringt mit ihrem Quartett das Programm „Es weihnachtet ... dahoam und überall“ auf die Bühne des Rathausfestsaals. Dazu hat sie sich namhafte Musiker und Multi-Instrumentalisten mit ins Boot geholt. Gemeinsam präsentieren sie bayerische Weihnachtsmusik und neu arrangierte Stücke aus aller Welt.



Susi Raith: „Es weihnachtet ... dahoam und überall“ – Samstag, 16. Dezember; Festsaal des Rathauses

Bananafishbones in der KulturAula

Weiter geht es am 6. Januar mit den Bananafishbones in der KulturAula der Grund- und Mittelschule. Seit über 20 Jahren gilt das Trio als „eine der besten Livebands Deutschlands“. Die Brüder Sebastian und Peter Horn sowie Drummer Florian Rein interpretieren altbekannte, teilweise lange verschüttete Songperlen neu im einzigartigen Fishbones-Klang.



Bananafishbones unplugged – Samstag, 6. Januar; KulturAula, Grund- und Mittelschule

Musikalische Lesung im Müllerbräu: Kraftbayerisches aus der Bauernerotik

Maria Hafner und Franz Josef Strohmeier begeben sich am 10. Januar im Nebenzimmer des Brauereigasthofs Müllerbräu auf literarische und musikalische Aufklärungs-Zeitreise in das Bayern um 1900. Als Grundlage dienen ihnen die Texte und Lieder des Heimatdichters Georg Queri, dessen Buch „Kraftbayerisch – ein Wörterbuch der erotischen und skatologischen Redensarten der Altbayern“ wegen Verletzung des Scham- und Sittlichkeitsgefühls 1912 konfisziert wurde.

Kabarett im Festsaal mit BlöZinger

Nach ihrem überragenden Erfolg bei der Winterbühne 2023 – die Tickets waren nach nur einer Woche ausverkauft – sind BlöZinger am 20. Januar mit ihrem Programm „bis morgen“ erneut zu Gast in Pfaffenhofen. Darin widmen sich Blöchl und Penzinger einem außergewöhnlichen Thema: dem Tod. Doch wer BlöZinger kennt, weiß, dass es dabei ganz und gar nicht todernst zugehen muss. In einer irrwitzigen Frequenz werden Lachmuskeln beansprucht und Rollen gewechselt. Das Gan-

PFAFFENHOFENER WINTERBÜHNE – INFORMATIONEN

Spielorte:

Festsaal des Rathauses, Hauptplatz 1; KulturAula, Grund- und Mittelschule, Kapellenweg 14; Brauereigasthof Müllerbräu (Nebenzimmer), Hauptplatz 2

Tickets:

Der Vorverkauf hat bereits begonnen; Tickets gibt es im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47, von Montag bis Freitag jeweils von 13.30 bis 17 Uhr, sowie im Internet auf okticket.de unter „Pfaffenhofener Winterbühne“. Restkarten sind erhältlich an der jeweiligen Abend- bzw. Tageskasse.

Programm/Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne

Ansprechpartner:

Johannes Langer, Mitarbeiter Kultur und Veranstaltungen bei der Stadtverwaltung Pfaffenhofen,
E-Mail: johannes.langer@stadt-pfaffenhofen.de, Tel.: 08441 78-171

ze natürlich gewürzt mit einer ordentlichen Prise österreichischem „Schmäh“.

Nachholtermin: Kreisler-Abend Plus mit Zinner & Pongratz

Das Open-Air-Konzert von Stephan Zinner und Maxi Pongratz musste im Juli bei den Paradiesspielen aufgrund von Regen abgebrochen werden. Der Termin wird nun im Rahmen der Winterbühne am 17. Februar in der KulturAula nachgeholt. Die beiden Oberbayern Maxi Pongratz und Stephan Zinner sprechen Texte und spielen Lieder des Wiener Satirikers, Kabarettisten, Schriftstellers und Liedermachers Georg Kreisler und ergänzen den Abend mit eigenen Kompositionen.

Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater

Am 9. März dreht sich bei zwei Aufführungen im Rathausfestsaal und Doctor Döblingers geschmackvollem Kasperltheater „Kasperl und die Brotzeit“ alles darum, den Dieb der Brotzeit von Wachtmeister Wirsing zu finden. Einige Haustiere kommen in Verdacht, doch mit einer Schinkenbrotfalle gelingt es Kasperl und Seppl schließlich, den wahren Dieb zu entlarven. Ein Spaß für Jung und Alt.



Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater: „Kasperl und die Brotzeit“ – Samstag, 9. März; Festsaal des Rathauses

Keller Steff Big Band zum Finale

Den Abschluss der Winterbühne macht die Keller Steff Big Band am 30. März in der KulturAula. Sitzen geht beim Keller Steff einfach nicht; weshalb es für dieses Konzert ausschließlich Stehkarten gibt. Die acht Musiker spielen eine Mischung aus rockigen Riffs, Soul, Rhythm & Blues sowie mitreißendem Saxophon- und Trompeten-Sound.

Winterbühne 2023/24 – Das Programm

- » Samstag, 16. Dezember, 20 Uhr
Susi Raith: „Es weihnachtet ... dahoam und überall“
Weihnachtsmusik aus Bayern und der Welt
Festsaal des Rathauses (S. 18)
- » Samstag, 6. Januar, 19.30 Uhr
Bananafishbones unplugged
KulturAula, Grund- und Mittelschule (S. 18)
- » Mittwoch, 10. Januar, 19.30 Uhr
Strohmeier & Hafner: Kraftbayrisches aus der Bauernerotik
Lesung mit Musik
Brauereigasthof Müllerbräu (Nebenzimmer) (S. 19)
- » Samstag, 20. Januar, 20 Uhr
BlöZinger: „bis morgen“
Festsaal des Rathauses (S. 19)
- » Samstag, 17. Februar, 19.30 Uhr
Zinner & Pongratz: Kreisler Abend Plus
KulturAula, Grund- und Mittelschule (S. 20)
- » Samstag, 9. März, 14 und 16 Uhr
Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater: „Kasperl und die Brotzeit“
Festsaal des Rathauses (S. 20)
- » Samstag, 30. März, 19.30 Uhr
Keller Steff Big Band
KulturAula, Grund- und Mittelschule (S. 21)



METZGEREI | KULINARIK | CATERING

seit 1884

Krammer
Die Genussmanufaktur

krammer-genuss.de



Ihr Partner für
alle Privat- & Geschäftsdrucksachen

wünscht Ihnen besinnliche Festtage
und im neuen Jahr
Gesundheit und Frieden.

Rist Satz & Druck

Fliederweg 15 · 85304 Ilmmünster · Tel. 13 06 · Rist@Satzdruck.de

Weihnachtsmusik aus Bayern und der Welt

Susi Raith eröffnet mit ihrem Quartett die Winterbühne

Mit einem Abend für Freunde bayerischer und alpenländischer Weihnachtsmusik, mal traditionell, mal mit neuen Klangfarben, dazwischen Weihnachtsgeschichten und ein paar Ausflüge in die „internationale Stubenmusik“ – so startet die Pfaffenhofener Winterbühne im Advent in ihre elfte Saison.

Zu Gast im Festsaal des Rathauses: Sängerin und Musikerin Susi Raith, bekannt von den Raith-Schwestern, mit ihrem erlesenen besetzten niederbayerisch-oberpfälzischen Quartett und einem ganz speziellen musikalischen Weihnachtsprogramm. Althergebrachte Lieder und Weisen aus Bayern und der Welt mischen sich mit neu arrangierten Stücken. Die Ukulele trifft auf ein Alphorn oder die Quetschn auf eine Dobro – aber immer so, dass es ein bisschen nach „dahoam“ klingt. Ein grenzübergreifendes Projekt, zu dem sich Susi Raith drei namhafte Musiker und Multiinstrumentalisten aus unterschiedlichen Combos ins Boot geholt hat: Edgar Feichtner, Franz Moosauer und Adrian Kreuzer – jeder von ihnen ist seit vielen Jahren in unterschiedlichen Genres zu Hause, jeder beherrscht mehrere Instrumente, wie auch mehrstimmigen Gesang.



Bananafishbones unplugged

„Eine der besten Livebands Deutschlands“ kommt an Dreikönig in die KulturAula

Vor mehr als 20 Jahren spielten sich die Bananafishbones mit den inzwischen zu Klassikern avancierten Songs „Come to Sin“ und „Easy Day“ in die erste Liga der nationalen Indie-Rock-Szene. Seither gilt das Trio aus Bad Tölz als „eine der besten Livebands Deutschlands“ und ist nach über drei Jahrzehnten Bandgeschichte kreativ und leidenschaftlich wie eh und je.



Bananafishbones, das sind die Brüder Sebastian und Peter Horn, zusammen mit Drummer Florian Rein. Mit ungebrochener Spielfreude und schier grenzenloser Energie entern sie bei jeder Show musikalisches Neuland. Dabei interpretieren sie altbekannte, teilweise lange verschüttete Songperlen mit dem einzigartigen Fishbones-Klang neu. Live sind die drei, die in ihren Sturm-und-Drang-Jahren zahllose Bühnen in ganz Europa erobert haben, noch immer auf der Suche nach der Magie des Augenblicks, die für sie den Zauber eines jeden Konzerts ausmacht, egal ob große Festival-Bühne – oder intimer Unplugged-Gig; so wie an Dreikönig auf der Pfaffenhofener Winterbühne.

INFORMATIONEN

Samstag, 6. Januar, 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Bananafishbones unplugged

Ort: KulturAula; Grund- und Mittelschule, Kapellenweg 14

Eintritt: VVK: 25 Euro (erm. 20 Euro), AK: 28 Euro (erm. 25 Euro)

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); online: okticket.de

Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne

INFORMATIONEN

Samstag, 16. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19.15 Uhr)

Susi Raith: „Es weihnachtet ... dahoam und überall“

Weihnachtsmusik aus Bayern und der Welt

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: VVK: 20 Euro (erm. 16 Euro), AK: 25 Euro (erm. 20 Euro)

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); online: okticket.de

Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne



Präsentiert seine
VERANSTALTUNGEN
im Dezember '23

WEINZIERL'S WEINKISTL
Schulstraße 9 · 85276 Pfaffenhofen
www.wein-weinzierl.de

DEZEMBER

Fr. 01.12.2023 & Samstag, 02.12.2023
„Mulatschak“ Hannes Reeh –
Weine aus Andau

Fr. 08.12.2023
Gin Tasting · Windspiel

Sa. 09.12.2023
Bordeaux trifft Avantgarde Weingut
Bergdolt-Reif & Nett aus der Pfalz
Gin Tasting · Windspiel

Fr. 15.12. & Sa. 16.12.2023
Best of Italia

Südtirol, Venetien, Piemont, Toskana
Meier Vianello
Schweizer Edelbrände · Etter

Fr. 22.12. & Sa. 23.12.2023
Champagner Devaux
Rise Rum und Monnet Cognac Tasting

Fr. 29.12. & Sa. 30.12.2023
Jahresendspurt

Kraftbayrisches aus der Bauernerotik

Musikalische Lesung mit Franz Josef Strohmeier
und Maria Hafner beim Müllerbräu

Maria Hafner und Franz Josef Strohmeier begeben sich auf literarische und musikalische Aufklärungs-Zeitreise in das Bayern um 1900. Als Grundlage dienen ihnen die Texte und Lieder des fast schon vergessenen Heimatdichters Georg Queri (1879-1919), den die Geistlichkeit so manches Mal wegen seiner „ketzerischen Texte“ zum Teufel gewünscht hat. Die bayrische Obrigkeit versuchte sein Buch „Kraftbayrisch – ein Wörterbuch der erotischen und skatologischen Redensarten der Altbayern“ zu verbieten. Mit dessen Veröffentlichung legte Queri den deftigen Ertrag seiner langjährigen volkskundlichen Recherchen vor. Die bäuerlichen Erzählungen und Volkslieder, sowie (Kraft-) Ausdrücke, Redensarten und Witze, gliederte er in 40 sachthematische Abschnitte. Am 26. Oktober 1912 konfiszierte die Polizeidirektion München wegen Verletzung des Scham- und Sittlichkeitsgefühls Queris Lexikon. Der Prozess am Landgericht München wurde von der Öffentlichkeit mit großer Neugier verfolgt. „Dass bei ihm nicht alles so gewesen ist, wie es sich für einen guten Katholiken ziemt“, soll der Pfarrer bei Queris Grabrede gesagt haben.



INFORMATIONEN

Mittwoch, 10. Januar, 19.30 Uhr (Einlass/Bewirtung 17.45 Uhr)

Strohmeier & Hafner: Kraftbayrisches aus der Bauernerotik

Lesung mit Musik

Ort: Brauereigasthof Müllerbräu (Nebenzimmer), Hauptplatz 2

Eintritt: VVK: 15 Euro (erm. 12 Euro); AK: 17 Euro (erm. 14 Euro)

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); online: okticket.de

Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne

KopfKinoKabarett

Das österreichische Duo BlöZinger
kommt neuerlich auf die Winterbühne

Robert Blöchl und Roland Penzinger, zusammengenommen „BlöZinger“, sind die Erfinder des KopfKinoKabarett – ein Film, live gespielt auf der Bühne. Mit einem Minimum an Requisiten und einem Maximum an Ideen animieren BlöZinger untrainierte Zwerchfelle und eingerostete Gehirnwindungen zu Höchstleistungen.

Nach ihrem überragenden Erfolg auf der letztjährigen Winterbühne sind BlöZinger diesmal mit einem weiteren Programm zu Gast. In „bis morgen“ widmen sie sich – dem Tod. Doch wer BlöZinger kennt, weiß, dass es dabei ganz und gar nicht todernst zugehen muss. Franz, ein mürrischer Bewohner eines Altenheims bekommt täglich Besuch vom ziemlich weltfremden und gänzlich lebensunerfahrenen Tod. Die beiden spielen Schach und unterhalten sich über Gott und die Welt. Dabei hat Franz eigentlich genug. Genug vom Leben, von den Menschen, von der Welt. Aber der Sensenmann will Franz einfach nicht mitnehmen, denn er genießt seine Zeit mit dem alten Griesgram. In einer irrwitzigen Frequenz werden Lachmuskeln beansprucht, Rollen gewechselt, es wird Klartext gesprochen. All das gewürzt mit einer ordentlichen Prise österreichischen „Schmähs“.



INFORMATIONEN

Samstag, 20. Januar, 20 Uhr (Einlass 19.15 Uhr)

BlöZinger: „bis morgen“

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: VVK: 18 Euro (erm. 14 Euro); AK: 20 Euro (erm. 16 Euro)

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); online: okticket.de

Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne

ideehochzwei®

idee² Werbeagentur GmbH · Raiffeisenstraße 15 · 85276 Pfaffenhofen



ideehoch2.de

Kreisler Abend Plus

Lieder und Texte von Georg Kreisler
mit Stephan Zinner und Maxi Pongratz

Die zwei Oberbayern Maxi Pongratz und Stephan Zinner sprechen Texte und spielen Lieder des Wiener Satirikers, Kabarettisten, Schriftstellers und Liedermachers Georg Kreisler sowie eigene Kompositionen. Ersterer spielt Akkordeon, wie er es schon bei Koflgschroa gemacht hat, und der andere hat die Gitarre im Anschlag. Mit ihren Soloprogrammen sind sie von den bayerischen Bühnen nicht mehr wegzudenken. Zusammen haben sie sich jetzt ihre Lieblingslieder von Georg Kreisler ausgewählt und interpretieren sie auf ihre ganz eigene Weise. Es geht um die Freiheit, die Liebe, die Angst, das Geld – das Leben halt. Nebenbei erfährt das Publikum auch etwas vom Leben Georg Kreislers (1922-2011), der in die Welt hinauszog, weil er es zu Hause nicht so recht ausgehalten hat, dann aber doch wieder zurückkam, um sich mit seiner Heimat in Texten und Liedern auseinanderzusetzen. Ein Vorgang, der Maxi Pongratz und Stephan Zinner nicht ganz fremd ist. (Nachholtermin für das im Rahmen der Paradiesspiele witterungsbedingt ausgefallene Open-Air-Gastspiel).



INFORMATIONEN

Samstag, 17. Februar, 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Zinner & Pongratz: Kreisler Abend Plus

Ort: KulturAula; Grund- und Mittelschule, Kapellenweg 14

Eintritt: VVK: Kat I: 25 Euro (erm. 21 Euro), Kat II: 22 Euro (erm. 18 Euro), Kat III: 20 Euro (erm. 16 Euro), AK: Kat I: 28 Euro (erm. 22 Euro), Kat II: 24 Euro (erm. 19 Euro), Kat III: 22 Euro (erm. 18 Euro)

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); online: otkicket.de

Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne

Kasperl und die Brotzeit

„Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater“
gibt zwei Vorstellungen auf der Winterbühne

Die Brotzeit von Wachtmeister Wirsing wurde gestohlen. Der Verdacht fällt auf den Hund Vinzenz, der sich gerade in Kasperls Obhut befindet. Deshalb versteckt Kasperl den Hund im Wald. Aber auch der Zauberer und sein Neffe haben ein Haustier, nämlich ein Krokodil. Da sie es nicht füttern, durchstreift es auf der Suche nach Fressbarem die Gegend. Mit der Schinkenbrotfalle gelingt es Kasperl und Seppl schließlich, den wahren Brotzeitdieb zu entlarven.



Die Puppenbühne „Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater“, seit Jahren fester Bestandteil des Pfaffenhofener Kulturkalenders, wurde 1994 gegründet. Inhaber, Autoren, Sprecher und Puppenspieler sind der Straubinger Josef Parzefall und der Weilheimer Richard Oehmann – beide heute in München ansässig. Die skurrilen bayerischen Puppentheaterstücke um einen dreist-anarchistischen Kasperl und einen leicht depperten Seppl, um König Torsten und die Prinzessin Heike, den Zauberer Wurst und das Gourmetkrokodil Chantalle erfreuen sich (übrigens nicht nur bei Kindern) riesiger Beliebtheit – auch aufgrund der in schöner Regelmäßigkeit erscheinenden Hörspiele und Musik-CDs.

INFORMATIONEN

Samstag, 9. März, 14 und 16 Uhr (Einlass 13.15 bzw. 15.15 Uhr)

Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater: „Kasperl und die Brotzeit“

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: VVK: 12 Euro (erm. 10 Euro); AK: 14 Euro (erm. 12 Euro)

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); online: otkicket.de

Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne

Wir wünschen all unseren Kunden
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Start für 2024.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Heinzinger
EDEKA

Hohenwarter Str. 81 • 85276 Pfaffenhofen

KACHELÖFEN & KAMINE
meteg.de

Schulstr. 21 · Pfaffenhofen a. d. Ilm · 08441 80850

Meteg

Tanzkonzert mit dem Keller Steff

Finale furioso der Winterbühne mit der Keller Steff Big Band

Sitzen geht beim Keller Steff einfach nicht. Weshalb es für dieses Konzert in der KulturAula zum Abschluss der Winterbühne auch ausschließlich Stehplatzkarten gibt. Mit inzwischen acht Live-Musikern, einer Mischung aus rockigen Riffs, Soul, Rhythm & Blues sowie einer mitreißenden Horn Section bläst ein starker Wind von der Bühne – da bleibt kein Tanzbein ru-



hig. Denn mit ihrem unvergleichlichen Sound haben der Keller Steff und seine Big Band schon auf großen Open Airs und Festivalbühnen wie dem Chiemsee Summer, der Brass Wiesn oder dem Österreichischen Woodstock der Blasmusik mit ca. 50.000 Besuchern für tolle Tanzlaune gesorgt. Neben heißgeliebten Hits wie „Pillermann“ oder „Kaibeziang“ spielt die Band aus ihrem neuen Album „5 vor 12e“. Die Keller Steff Big Band, das sind acht Herzblutmusiker: der „Bulldogfahrer“ Stephan Keller (Gesang, Gitarre, Mundharmonika), Günter Wein (Gitarre), Bernd Sigerist (E-Bass), Max Seelos und Michael Buckley am Schlagzeug, Philipp Treichl (Trompete), Peter Lechner und Roman Fritsch am Tenor- bzw. Bariton-Saxophon.

INFORMATIONEN

Samstag, 30. März, 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Keller Steff Big Band

Ort: KulturAula; Grund- und Mittelschule, Kapellenweg 14

Eintritt: VVK: 24 Euro (erm. 19 Euro); AK: 27 Euro (erm. 22 Euro) – nur Stehplätze

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); online: okticket.de

Informationen: pfaffenhofen.de/winterbuehne

Investieren Sie in unserer Stadt Pfaffenhofen.

SECHS IN THE CITY

NEU ▶▶▶▶ Seit 01.10.23 hohe Steuerersparnis für Vermieter (sechs Prozent AfA*)!

Wir bauen in der
Moosburger Straße 49
2-4-Zimmer-Wohnungen
Kaufpreis ab 315.000 Euro

Weitere Projekte mit Aufzug:
▶ Portenschlagerweg 4
▶ Fliederstraße 1
▶ Niederscheyerer Straße 86

* Sechs Jahre lang degressiv laut Beschluss des Bundeskabinetts, vorbehaltlich Zustimmung des Bundesrates. Energieausweis liegt zur Besichtigung vor.

Irchenhauser & Spreng
Immobilien GmbH
Riederweg 5
85276 Pfaffenhofen
F 08441 40543-0
www.isi-immobilien.de

**Verkauf
Vermietung
Kapitalanlagen**



HECHINGER

Baukompetenz seit 1950

WIR BILDEN AUS! (MENSCHEN)

- > Maurer
- > Kanalbauer
- > Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- > Baugeräteführer
- > Duales Studium Bauingenieurwesen

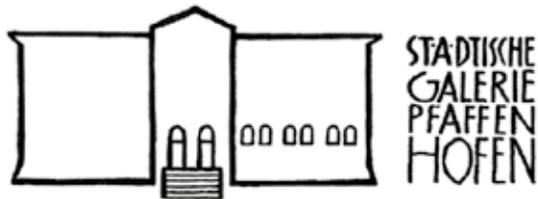
WIR SUCHEN DICH! (MENSCHEN)

- > Polier / Vorarbeiter
- > Maurer oder Schalungszimmerer
- > Kanalbauer
- > Kranfahrer
- > Elektriker für Betriebshof (Gerätoreparatur, Prüfungen, Baustrom)



BEWIRB DICH JETZT!

Fon 08441 8951-0 • bewerbung@hechinger-gmbh.de



Krippen, Kunstkreis und Pastell

Ausstellungen in der Städtischen Galerie

Krippen aus Künstlerhand



BFS, Familie, Linde, geschnitzt

Die Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei Berchtesgaden hat der Stadt neuerlich Krippen ihrer Schülerinnen und Schüler für eine Ausstellung in der Städtischen Galerie im Rahmen des Winterkulturwegs zur Verfügung gestellt (siehe Seiten 8 ff./12). Das Thema Krippe wird auf verschiedene und freie Art interpretiert. Bei der Gestaltung wurde mit Gips, Keramik und Holz gearbeitet. Der Übergang von Kunsthandwerk zu Kunst ist hier fließend und gut zu beobachten. Die

20 Werke stammen aus dem zweiten Lehrjahr und sind vielseitig und kreativ in der Umsetzung des weihnachtlichen Szenarios.

Kunstkreis Pfaffenhofen: „Lebens(t)räume“

Wir leben im Zusammenspiel mit unserer Umwelt, alles, was uns umgibt, formt und prägt unseren Lebensraum. Doch wie nehmen wir diesen Lebensraum wahr, was macht ihn für jedes Individuum einzigartig? Mit dieser Frage setzt sich der Kunstkreis Pfaffenhofen in seiner Jahresausstellung auseinander. Die Mitglieder spüren individuell dieser vermeintlichen Selbstverständlichkeit nach. Spielerisch kommt noch ein zweiter Aspekt zum Tragen, denn fügt man den kleinen Konsonanten „t“ in das Wort „Lebensraum“ ein, bekommt der Begriff eine ganz andere Bedeutung. Wie dicht ist ein Lebenstraum mit dem individuellen Lebensraum verbunden, welche Träume lassen sich abbilden oder leben? Mit ihren Bildern bewegen sich die Künstlerinnen und Künstler in diesem Spannungsfeld und zeigen ihre Impressionen zu Lebensraum und Lebenstraum. Als Gastaussteller nimmt der Holzbildhauer Theo Hugo Kloos mit seinen anmutigen Naturskulpturen an der Ausstellung teil.

Reiner Schlamp: Alles in Pastell

Alles in Pastell, frei in Inhalt und Stil. So kann man den Titel der Ausstellung von Reiner Schlamp erweitert verstehen. Zu sehen sind nur aktuelle Arbeiten aus den letzten Jahren. Alle mit Pastellkreide auf Papier gearbeitet, aus dem Moment heraus: Der Künstler arbeitet intuitiv, meist abstrakt und immer mit intensiver Farbigkeit. Der Kontakt der Pastellkreide auf dem Papier, die Wahl der ersten Farbe, die erste spontan gezogene Linie, die zur Form wird – all das beeinflusst die Komposition und lässt jede Arbeit ganz eigenständig entstehen.

Der Maler Reiner Schlamp, Radierer, Bildhauer, Krippenbauer und Puppentheatermacher ist mittlerweile weit über 80 Jahre alt und einer der bekanntesten und aktivsten Kunstschaffenden Pfaffenhofens. Die Pfaffenhofener kennen ihn nicht nur als ehemaligen Kunstlehrer am Schyren-Gymnasium mit großer Leidenschaft für das Puppenspiel. Auch als Gründungsmitglied des Kunstkreises Pfaffenhofen und als einer der treibenden Protagonisten bei der Gründung der Städtischen Galerie war er immer schon eine engagierte Persönlichkeit und mit vielen eigenen Ausstellungen eine prägende Figur in der örtlichen Kunstszene.



Reiner Schlamp, ohne Titel, 2021

STÄDTISCHE GALERIE

Krippen aus Künstlerhand

Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei Berchtesgaden

Vernissage: Freitag, 24. November, 19.30 Uhr

Ausstellungszeitraum: Samstag, 25. November – Samstag, 23. Dezember

Kunstkreis Pfaffenhofen: „Lebens(t)räume“

Vernissage: Freitag, 5. Januar, 19.30 Uhr

Ausstellungszeitraum: Samstag, 6. Januar – Sonntag, 21. Januar

Reiner Schlamp: Alles in Pastell

Vernissage: Freitag, 26. Januar, 19.30 Uhr

Ausstellungszeitraum: Samstag, 27. Januar – Sonntag, 18. Februar

Ort: Städtische Galerie, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

Öffnungszeiten: Mo-Fr 13.30-17 Uhr; Sa/So/Feiertag 11-17 Uhr

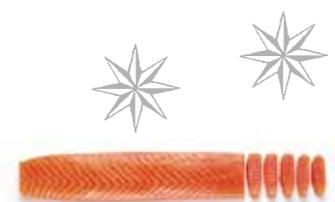
Eintritt: Eintritt frei

Informationen: pfaeffenhofen.de/staedtische-galerie

LACHSHAUS RIGA

MANUFAKTUR SEIT 1862

Familie Traina und das Lachshaus-Riga-Team
wünschen schöne Weihnachten und
ein erfülltes neues Jahr!



Lachshaus Riga GmbH & Co. KG

Luitpoldstraße 11 · D - 85276 Pfaffenhofen an der Ilm
Telefon: +49 (0) 84 41 / 8 30 41 · Telefax: +49 (0) 84 41 / 767 20
info@lachshaus-riga.de · www.lachshaus-riga.de

Direktverkauf

Montag bis Freitag von 07.30 bis 13.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Dezember: Montag bis Samstag von 07.30 bis 17.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten gerne auch auf Anfrage.

Open House des Kreativquartiers

Am Sonntag, 21. Januar, bietet das Kreativquartier im Gebäude der ehemaligen Stadtkämmerei wieder die Möglichkeit, einen Blick in die Werkstätten, Ateliers und Läden der hier arbeitenden Künstlerinnen, Künstler und Kreativschaffenden zu werfen. Beim inzwischen 12. Open House kann man unter anderem die Arbeiten und Arbeitsräume folgender „Kämmeraden“ besichtigen: des Malers Sebastian Daschner, des Graffiti-Künstlers Andreas Dill, des Malers und Zeichners Rawle Harper, des Urban Art-Künstlers Patrick Hartl, des stadtbekanntes Pfaffenhofener Künstlers und Lyrikers Michael M.I.A.M.I Lederhofer, des Digital-Künstlers Sebastian Martin, der Malerin Anette Marketsmüller sowie des Lichtkünstlers Christian Zaindl. Neu im Haus sind die jungen Künstlerinnen Enya Wisinger und Hanna Emrich, die eine Atelieregemeinschaft bilden. Auch die Kunsthandwerkerinnen des Hauses, Carolin Wessollek mit ihrem Geschäft „Hopfenseil“, die Goldschmiedin Konstanze Mäschle und das regionale Kreativkaufhaus von „Mit Hand und Herz gemacht“, öffnen ihre Läden bzw. Produktionsstätten. Zudem lädt die Kunstschule zum Reinschnuppern und Mitmachen, außerdem lädt das seit letztem Jahr im Haus ansässige Sachgebiet Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu einem Besuch ein.



INFORMATIONEN

Sonntag, 21. Januar, 14-18 Uhr

12. Open House des Kreativquartiers

Ort: Kreativquartier „Alte Kämmererei“, Frauenstraße 36

Eintritt: Eintritt frei

Informationen: kunstverein-pfaffenhofen.de/kreativquartier



VE plan GmbH
INGENIEURBÜRO FÜR ELEKTROTECHNIK

WIR PLANEN
WAS PRAKTISCH ZÄHLT.

www.ve-plan.de

GALERIE KUK44

Noch bis Sonntag, 25. Februar

Transformation

Künstlerinnen und Künstler aus sechs Jahren Galerie kuk44

Massimo Danielis (Malerei), Andreas Feiber (Skulptur), Ralf Klement (Skulptur), Christofer Kochs (Skulptur, Malerei), Josef Lang (Skulptur), Martin Potsch (Glasskulptur), Cornelia Rapp (Malerei; siehe Foto), Alessandro Serafini (Malerei)

Ort/Inform: Galerie kuk44, Auenstraße 44

Öffnungszeiten: Di/Sa 10-13 Uhr, Mi-Fr 15-18 Uhr
(sowie nach Vereinbarung); Eintritt frei

Informationen: galeriekuk44.de



KUNST IM FINANZAMT

Noch bis Freitag, 29. Dezember

Kunst im Finanzamt – 72. Ausstellung

Kunstforum Pfaffenhofen: Rhythmus der Farben

Ines Schulze, Heidi Seidl, Sabine Thiede, Uwe Albert

Ort: Finanzamt Pfaffenhofen, Schirmbeckstraße 5

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr, Do 8.30-17.30 Uhr; Eintritt frei

Informationen: finanzamt.bayern.de/Pfaffenhofen/Ueber_uns/Kunst_im_Finanzamt



VER SICHER UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Unser Schutzschirm mit dem Plus für Ihr Vermögen.

Schon heute mit dem WertSchutz Zertifikat Plus bestens vorsorgen.

Zwei starke Partner

 **Sparkasse Paffenhofen**

Sparkassenplatz 11-13 · 85276 Pfaffenhofen
info@spk-pfaf.de · www.spk-pfaffenhofen.de

Rathauskonzerte im Winter



2. Rathauskonzert: Duo M



Duo M: Michaela Butz (Klarinette), Michael Wurzer (Bassklarinette) – 2. Rathauskonzert; 10. Dezember, Festsaal des Rathauses

Michaela Butz, Solo-Klarinettistin im Polizeiorchester Bayern, und Michael Wurzer, Bassklarinettist daselbst, musizieren seit März 2020 gemeinsam als „Duo M“. Die beiden Profimusiker schaffen mit nur zwei Instrumenten ein fulminantes Klangerlebnis und verleihen den Stücken durch ihre Arrangements eine ganz eigene Sprache. Sie reizen mit Leichtigkeit die Möglichkeiten ihrer Klarinetten aus und bewahren bei aller Virtuosität auch das Gespür für melodische und stimmungsvolle

Passagen: Klarinettenmusik in allen Facetten, fernab der herkömmlichen Klarinettenduo-Literatur.

3. Rathauskonzert: Klavierabend mit Andreas Skouras



Klavierabend: Andreas Skouras – 3. Rathauskonzert; 14. Januar 2024, Festsaal des Rathauses

Der griechisch-deutsche Pianist und Cembalist Andreas Skouras präsentiert Werke von Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin, Franz Liszt und Sergej Rachmaninoff. Konzertauftritte, Produktionen für CD, Rundfunk und Fernsehen als Pianist und Cembalist mit Orchester oder solo sowie Kammermusik- und Liederabende führen ihn regelmäßig zu Festivals in ganz Europa sowie in die USA. Sein Repertoire umfasst „Das Wohltemperierte Clavier“ und „Die Kunst der Fuge“ von J. S. Bach, sämtliche Sonaten von Mozart und Haydn sowie das Gesamtwerk für Klavier von Johannes

Brahms. Er wurde unter anderem mit dem Stipendium für Musik der Stadt München und dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichnet.

4. Rathauskonzert: Diogenes Quartett

Das Diogenes Quartett, 1998 in München gegründet, gehört zu den renommiertesten deutschen Streichquartetten unserer Zeit. Das Repertoire des Ensembles ist breit gefächert und erstreckt sich von der Klassik über die Romantik bis hin zur Gegenwart. Ein Höhepunkt der modernen Literatur war zuletzt das Kultwerk „Black Angels“ von George Crumb, welches das Ensemble bei der Ersten Streichquartett-Biennale in der Pinakothek der Moderne in München im Dezember 2022 auf-

führt hat. Die Interessen des Diogenes Quartetts sind sehr vielschichtig: Neue Konzertformen, wie zum Beispiel ein Crossover-Programm mit dem Max Grosch Jazzquartett sind ihm ebenso wichtig wie die Musikerziehung mit Kinderkonzerten und Werkstattkonzerten an Schulen sowie Kammermusikworkshops für junge Ensembles.



Diogenes Quartett – 4. Rathauskonzert; 4. Februar, Festsaal des Rathauses

INFORMATIONEN

Sonntag, 10. Dezember, 20 Uhr

2. Rathauskonzert: Duo M

Michaela Butz (Klarinette), Michael Wurzer (Bassklarinette)

Eintritt: 22 Euro (erm. 14 Euro); die Plätze sind nummeriert.

Sonntag, 14. Januar, 20 Uhr

3. Rathauskonzert: Klavierabend mit Andreas Skouras

Eintritt: 22 Euro (erm. 14 Euro); die Plätze sind nummeriert.

Sonntag, 4. Februar, 20 Uhr

4. Rathauskonzert: Diogenes Quartett

Stefan Kirpal, Gundula Kirpal (Violinen), Alba González i Becerra (Viola), Stephen Ristau (Violoncello)

Eintritt: 22 Euro (erm. 14 Euro); die Plätze sind nummeriert.

Ort: Festsaal des Rathauses

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/rathauskonzerte

RATHAUSKONZERTE: VORSCHAU

Sonntag, 3. März 2024, 20 Uhr

Rathauskonzert „5+1“: Orgelkonzert

Gerhard Weinberger (Orgel), Beatrice-Maria Weinberger (Orgel)

Ort: Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist

Eintritt: 25 Euro (erm. 19 Euro); die Plätze sind nummeriert.

Sonntag, 24. März 2024, 20 Uhr

5. Rathauskonzert: Singer Pur

Claire Elizabeth Craig (Sopran), Christian Meister, Marcel Hubner, Manuel Warwitz (Tenor), Jakob Steiner (Bariton), Felix Meybier (Bass)

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: 22 Euro (erm. 14 Euro); die Plätze sind nummeriert.

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/rathauskonzerte

Am 2. Dezember: Großes Wohltätigkeitskonzert

Mit der Stadtkapelle, der Liedertafel und den Pfahofara Buam



Seit über 30 Jahren stimmen die Stadtkapelle und die Liedertafel Pfaffenhofen ihre Zuhörerinnen und Zuhörer am Vorabend des Ersten Adventssonntags musikalisch auf Weihnachten ein. In diesem Jahr findet das beliebte Konzert zugunsten der guten Sache am Samstag, 2. Dezember, um 19.30 Uhr in der Aula des Schyren-Gymnasiums statt.

Gleichzeitig markiert es den Auftakt zur Aktion „Vorweihnacht der guten Herzen“. Dabei spenden die Vereine den Gesamtgewinn der Veranstaltung an die Organisation „Familien in Not“. Stadtkapelle, Jugendstadtkapelle, Spielmannszug und PAF Town Big Band präsentieren an diesem Abend die Ergebnisse monatelanger Probenarbeit. Für sängerische Abwechslung sorgt der Chor der Liedertafel; und obendrein bereichern die Pfahofara Buam den Abend mit junger bayerischer Blasmusik.

INFORMATIONEN

Samstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Wohltätigkeitskonzert zugunsten „Vorweihnacht der guten Herzen“

Stadtkapelle, Jugendstadtkapelle und Spielmannszug Pfaffenhofen;
PAF Town Big Band; Liedertafel Pfaffenhofen; Pfahofara Buam

Ort: Aula des Schyren-Gymnasiums, Niederscheyerer Straße 4

Eintritt: 10 Euro (erm. 7 Euro)

Kartenvorverkauf: Spiel- und Schreibwaren Daubmeier, Scheyerer Straße 6;
Weinzierls Weinkistl, Schulstraße 9; Abendkasse

Informationen: stadtkapelle-spielmannszug-pfaffenhofen.de,
liedertafel-pfaffenhofen.de

Stille-Nacht-Konzert der Liedertafel

Mit Musik von Franz Xaver Gruber
und Texten von Ludwig Thoma

Franz Xaver Gruber hat nicht nur das weltweit bekannteste Weihnachtslied „Stille Nacht“ geschrieben. Sein Werk umfasst noch viele weitere, größtenteils weniger bekannte Kompositionen, die jedoch nicht minder volksnah klingen. Was also liegt näher, als die Musik von Gruber mit Texten von Ludwig Thoma zu verbinden? Jener hat die Weihnachtsgeschichte in seiner „Heiligen Nacht“ so erzählt, wie es in der bayerischen und alpenländischen Tradition gerne dargestellt wird: Das Geschehen wird kurzerhand in eine verschneite Bergwelt verlagert und die handelnden Personen sprechen lokalen Dialekt. Seine Erzählung wird in Auszügen durch das Konzert führen, bei dem jedoch besinnliche Musik im Vordergrund stehen soll. Neben Grubers Musik werden deshalb auch die von Thoma vorgese-

henen Gesänge zur „Heiligen Nacht“ zu hören sein. Es musizieren am Dritten Advent in der Evangelischen Kreuzkirche der Dreigesang und der Chor der Liedertafel Pfaffenhofen unter Leitung von Wolfgang Wirsching sowie Alice Köstler-Hösl an der Orgel; Erzähler ist Martin Wolf.



INFORMATIONEN

Sonntag, 17. Dezember, 16 Uhr

Stille-Nacht-Konzert der Liedertafel

Mit Musik von Franz Xaver Gruber und Texten von Ludwig Thoma.

Ort: Evangelische Kreuzkirche

Eintritt: Eintritt frei; Spenden willkommen

Informationen: liedertafel-pfaffenhofen.de

Still, still, still

Luz amoi: Weihnachtskonzert in der Stadtpfarrkirche



Im Advent 2023 feiert das Neue-Volksmusik-Ensemble Luz Amoi das zehnjährige Jubiläum seiner Weihnachtskonzerte. „Still, still, still“ heißt es und vereint die schönsten und erfolgreichsten Advent-

und Weihnachtslieder aus den verschiedenen Konzerten der vergangenen Jahre. Aber auch neue Stücke sollen dieses Programm wieder zu einem ganz besonderen Konzerterlebnis werden lassen. Mit ihren unverwechselbaren Arrangements, den nachdenklichen Texten und einem aufwendig konzipierten Bühnen- und Lichtkonzept verbinden die sechs Musikerinnen und Musiker aus dem Raum Freising Tradition und Moderne auf eine ganz besondere Art und Weise. Virtuosität an mehr als 20 verschiedenen Instrumenten paart sich bei dieser Formation mit einem außergewöhnlichen Gespür für Musikalität, die in den vergangenen Jahren bereits mehr als 50.000 begeisterte Besucherinnen und Besucher tief berührt hat – wiederholt auch in Pfaffenhofen.

INFORMATIONEN

Samstag, 9. Dezember, 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr)

Luz amoi: „Still, still, still“

Jubiläumstour: 10 Jahre Weihnachtskonzerte

Ort: Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist

Kartenvorverkauf: Spiel- und Schreibwaren Daubmeier,
Scheyerer Straße 6; online: eventim.de

Informationen: luzamoi.de

Die Geburt Christi

Weihnachtsoratorium mit Chorisma in der Stadtpfarrkirche

Nach dem großen Orchesterkonzert im Juli in einer voll besetzten Stadtpfarrkirche und Gästen wie unter anderem dem Kammerorchester Dieter Sauer und Max Hanft am Klavier, laden die Sängerinnen und Sänger von Chorisma am Samstag, 16. Dezember, um 17 Uhr nun zu ihrem traditionellen Adventskonzert. Gleichfalls in die Stadtpfarrkirche, gleichfalls in großer, instrumentierter Besetzung – diesmal jedoch, eben dem vorweihnachtlichen Anlass geschuldet, mit einem Weihnachtsoratorium. Zur Aufführung kommt das spätromantische Werk „Die Geburt Christi“ des österreichischen Komponisten Heinrich von Herzogenberg (1843-1900). Der Pfaffenhofener Chor erzählt darin unter der Leitung von Albin Scherer gemeinsam mit sechs Gesangssolistinnen- und solisten, Streichorchester, Oboe, Orgel und Harmonium die Geschichte der Geburt Jesu. Advents- und Weihnachtsmelodien in vielfältigen, originellen Sätzen prägen dieses Oratorium – und auch das Publikum darf aktiv werden und in die in den Ablauf integrierten Gemeindelieder mit einstimmen.

INFORMATIONEN

Samstag, 16. Dezember, 17 Uhr (Einlass 16.15 Uhr)

Weihnachtsoratorium mit Chorisma

Heinrich von Herzogenberg: „Die Geburt Christi“

Ort: Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist

Eintritt: Kategorie 1a/1b: 19 Euro (erm. 16 Euro),
Kategorie 2: 15 Euro (erm. 12 Euro)

Kartenvorverkauf: Spiel- und Schreibwaren Daubmeier, Scheyerer Straße 6;
online: chorisma-pfaffenhofen.de/tickets-2023

Informationen: chorisma-pfaffenhofen.de

Höfische Messe in der Kreuzkirche

Im Gottesdienst am Zweiten Weihnachtsfeiertag, am Dienstag, 26. Dezember, um 10 Uhr kommt in der Evangelisch-Lutherischen Kreuzkirche die „Missa Aulica“ (Höfische Messe) des böhmischen Komponisten Franz Xaver Brixi zur Aufführung. Brixi (1732-1771) war Kapellmeister am Prager Veitsdom und prägte den Stil der Klassik maßgeblich. Seine festliche Vertonung des Messordinariums (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus und Agnus Dei) enthält melodische Kantilenen für Solisten, die von großer Innigkeit gekennzeichnet sind, einfache

INFORMATIONEN

Dienstag, 26. Dezember (Zweiter Weihnachtsfeiertag), 10 Uhr

Kantatengottesdienst

Franz Xaver Brixi: „Missa Aulica“ (Höfische Messe)

Ort: Evangelische Kreuzkirche; Eintritt frei

Informationen: pfaffenhofen-evangelisch.de

Themen für den Chor, kurze fugenähnliche Passagen sowie eine ausgesprochen optimistische Stimmung – an manchen Stellen Mozart vorausnehmend.



Die Solistenpartien singen Julia Apel (Sopran), Christianne Braun-Breuer (Alt), Michael Braun (Tenor) und Daniel Sauer (Bariton), die Begleitung übernimmt ein kleines Orchester mit zwei Trompeten, Pauken und Streichern. Es singt der Kirchenchor der Kreuzkirche unter der Leitung von Stefan Daubner.

VHS IM ADVENT

Sonntag, 3. Dezember, 16 Uhr

Adventszauber mit Zaubersharfen

Ort: Spitalkirche Pfaffenhofen

Eintritt: Eintritt frei; Spenden kommen dem Verein „Familien in Not“ zugute.

Unter der Leitung der Musikpädagogin Teona Khazalashvili haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Zaubersharfenkurse ein abwechslungsreiches Programm aus den schönsten bekannten und unbekanntesten Weihnachtsliedern zusammengestellt. Mit einer breiten Auswahl an Melodien stimmt der Zaubersharfenklang auf die Vorweihnachtszeit ein.

Sonntag, 17. Dezember, 16 Uhr

Adventssingen

Ort: Spitalkirche Pfaffenhofen

Eintritt: Eintritt frei; Spenden erbeten zugunsten von „Familien in Not“

Adventliche Lieder und ruhige instrumentale Weisen werden durch nachdenkliche Texte zu einer besinnlichen Stunde. Es wirken mit: Käthe Mittermeyer, Alexandra Goldbrunner, Ida Maria Goldbrunner (Gesang, Geige, Zither, Kontrabass); Trompetenensemble der Städtischen Musikschule, Leitung: Reinhard Greiner; Sprecher: Gerhard Daxberger

Veranstalter/Informationen:

VHS Landkreis Pfaffenhofen, Hauptplatz 22, Tel.: 08441 490480, vhs.landkreis-pfaffenhofen.de

UKRAINE-HILFE: KONZERT „YES DUET“

Freitag, 22. Dezember, 19 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Helfer-Team Ukraine: Charity-Konzert

YeS Duet
Yevgenii (Knopfakkordeon), Sergey (Violine)

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Spendenbasis; mindestens 25 Euro erbeten

Reservierung: Tel.: 0151 12285517 (WhatsApp)

Veranstalter: Olga Brix und Eugen Vogel

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr tritt das „YeS Duet“ (Foto) aus der Ukraine auch heuer wieder im Rathausfestsaal auf. Der Reinerlös der Charity-Veranstaltung wird für den Kauf von Verbandsmaterialien, Medikamenten, Lebensmitteln und Kleidung genutzt und danach an Krankenhäuser im Kriegsgebiet und an Bedürftige verteilt.



Neujahrskonzert in der Stadtpfarrkirche

Auch das Jahr 2024 wird in guter Tradition mit einem festlichen Klassikkonzert in der Stadtpfarrkirche eingeläutet. Der Pfaffenhofener Kammerchor a-cappella-nova unter der Leitung von Maximilian Penger bringt mit vier Gesangsolisten (Annina Wachter, Sopran; Carolin Cervino, Alt; Moon Yung Oh, Tenor; Nikolai Ardey, Bass) und großem Orchester die Teile 4 bis 6 des berühmten Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach zur Aufführung.

Die drei Kantaten berichten von der Anbetung der Hirten, der Beschneidung und Namensgebung Jesu sowie der Flucht nach Ägypten.



Städtische Musikschule

» Dienstag, 12. Dezember, 18 Uhr
88 Tasten für alle Stimmungen

Klavier
Festsaal des Rathauses

» Freitag, 15. Dezember, 15.30 Uhr
Lasst uns froh und munter sein

Klavier, Querflöte
Novita Seniorenzentrum, Alexander-von-Humboldt Str. 5

» Freitag, 15. Dezember, 17.30 Uhr
Benefizkonzert – Adventskonzert

Festsaal des Rathauses

Eine musikalische Einstimmung auf die Weihnachtszeit im Rathausfestsaal (Foto) zugunsten der Aktion „Vorweihnacht der guten Herzen“. Auf dem Programm stehen traditionelle Weihnachtslieder und weihnachtliche Musik aus aller Welt, vorgetragen von Solisten und Ensembles der Städtischen Musikschule



» Mittwoch, 24. Januar, 18 Uhr
Blechstark ins neue Jahr 2024

Trompete, Posaune, Bariton, Tuba
Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

» Samstag, 27. Januar, 11 Uhr
Vorhang auf

Querflöte
Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

» Montag, 29. Januar, 18 Uhr
Montagskonzert

Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

» Montag, 26. Februar, 19.30 Uhr

Saxndi, wer nicht übt, der lernt es nie

Saxophon, Klarinette, Saxophon-Ensemble
Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

INFORMATIONEN

Montag, 1. Januar (Neujahr), 16 Uhr

Neujahrskonzert des Landkreises Pfaffenhofen

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium (Kantaten 4-6)

Ort: Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist

Kartenvorverkauf: Ab Anfang Dezember bei Spiel- und Schreibwaren Daubmeier, Scheyerer Straße 6; Tageskasse

Veranstalter/ Informationen: VHS Landkreis Pfaffenhofen, Hauptplatz 22, Tel.: 08441 490480, vhs.landkreis-pfaffenhofen.de

PFÖRRINGER ADVENTSBLÄSER

Montag, 6. Januar (Hl. Drei Könige), 15.30 Uhr

40 Jahre Pförringer Adventsbläser

Weihnachtliches Benefizkonzert zugunsten der Missionaries of Charity (Mutter-Teresa-Schwester) in Kiew

Mit Alois Kammerl (Orgel); Leitung: Martin Ott, Texte: Elisabeth Mauell

Ort: Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist

Eintritt: Eintritt frei; Spenden erbeten!

Informationen: pfoerringeradventsblaeser.de



FRUCHTECKE

Frisches, bester Qualität

Wir wünschen allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

www.frucht-ecke.de

Kontakt:
FruchtEcke GbR
Helmut Pfab und
Therese Fuchs
Schulstraße 12
85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441/7052
Fax 08441/784509
info@frucht-ecke.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
8.00 - 18.00 Uhr
Samstag:
6.00 - 13.00 Uhr

Mundart-Pop, Swingmusik und bairische Liedermacherei

Das Programm zum Jahreswechsel im Stockerhof

Nach bekannten Musikkabarettisten wie Chris Boettcher oder Roland Heffer im Herbst stehen zum Jahreswechsel im Stockerhof nun hitverdächtiger Bayern-Pop, elegante Swingmusik und vogelwilde Liedermacherei auf dem Spielplan. Und auch die beliebten, mittlerweile monatlichen Ü30-Partys versprechen in den Wintermonaten wieder heiße Abende für feierwütige Party-People.



Oimara – Freitag, 26. Januar

Dass gute Musik sogar in Sandersdorf im Schambachtal entstehen kann, beweist am Samstag, 2. Dezember, das 2015 gegründete Sextett Pam Pam Ida. Ganz in der Tradition Hans Söllners oder LaBrassBandas setzen sie dabei nicht etwa auf Bierzeltstimmung, sondern überzeugen ihr Publikum mit einer vielfältigen Mischung aus Pop, Funk, Blues, Country und Rock. Oftmals eingebettet in ein nostalgisches Achtzigerjahre-Soundgewand; und mit mal nachdenklichen, mal zuverlässigen bairischen Texten.

Evergreens und Raritäten aus dem swingenden Liederbuch der deutschen Unterhaltungsmusik präsentiert am Dienstag, 5. Dezember, Martin Schmid mit seinem exzellent besetzten Ensemble: ein vergnügliches Programm voller köstlicher, immergrüner Melodien und Lieder, die aus einer Zeit stammen, in der die Musik noch swingend war und man den Fox noch trottete – abgestaubt und aufpoliert; gepflegte Abendunterhaltung der Extraklasse.

Bayerischer Singer-Songwriter-Senkrechtstarter, moderner Gstanzer, Improvisateur; bluesig, funky, witzig – und am Freitag, 26. Januar, zu Gast im Stockerstadl: Das ist er, der „Oimara“. Und

er ist nicht mehr wegzudenken aus der zwischen-nationalen Musikszene. Er bejodelt die (Möch-)Tegernseer Dunstkreise und untermalt mit seinem „virtuosen“ Gitarrenspiel alle Aus- und Eindrücke, die er in seinem aufregenden Leben so sammelt.



Pam Pam Ida – Samstag, 2. Dezember

INFORMATIONEN

Samstag, 2. Dezember

Pam Pam Ida: Koa moang

Eintritt/Tickets: eventim.de

Dienstag, 5. Dezember

Martin Schmid: Swingtime

Eintritt/Tickets: eventim.de

Freitag, 26. Januar

Oimara: Garnitour

Eintritt/Tickets: do-gemma-hi.de

Beginn: Jeweils 20 Uhr (Einlass und Bewirtung 18.30 Uhr)

Ort: Stockerhof, Münchenerstraße 86

Informationen/Weitere Termine: der-stockerhof.de

Ü30-PARTYS IM STOCKERHOF

Samstag, 23. Dezember/ 13. Januar/ 24. Februar

Ü30-Party mit DJ Daniel Melegi

Informationen: facebook.com/UE30Pfaffenhofen/

Mehr Potenzial für Neubau und Sanierung.

Umweltfreundliche Energie

für Stadt, Landkreis und Industrie.

Kontakt
 Danpower Biomasse GmbH
 Posthofstraße 2
 85276 Pfaffenhofen

Tel: 08441 498 490
 Mail: bmhkw.paf@danpower.de
 Web: www.danpower.de

Mehr erfahren:

Big Band, Blues, Rock, CCR – alles in der Kellerbar

Sieben Konzertabende auf der intakt Musikbühne

Freitag, 8. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Tabtuwab – Christmas Special

Eintritt frei; Spenden willkommen

Mit fettem Big-Band-Sound geht die intakt-Bühne in den Advent. Nach stets voller Hütte gastiert neuerlich das 20-köpfige Jazz-Ensemble Tabtuwab mit Musikern aus München, Dachau und Pfaffenhofen. Unter der Leitung von Nemanja Jovanovic stehen neben traditionellen Swing-Klassikern ebenso Filmmelodien wie moderne Rock-, Pop-, Latin- und Funk-Kompositionen auf dem Programm – von Glenn Miller und Duke Ellington bis hin zu Robbie Williams oder Michael Bublé.

Freitag, 15. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Laika

Eintritt frei; Spenden willkommen

Zum letzten Konzert des Jahres gibt die sechs Mann und Frau starke Coverband Laika aus dem Dachauer Raum ein Gastspiel in der Kellerbar der Pfaffenhofener Musikschule. Die Formation besteht seit 2017 und spielt Klassiker und aktuelle Songs der Rock- und Popmusik, wie etwa Hits von Toto, Lady Gaga, Bruno Mars, Billy Idol und vielen mehr.

Freitag, 12. Januar, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Hubert Hofherr & „Sir“ Oliver Mally

Eintritt (VVK/AK): 18 Euro; Tickets: okticket.de



Hubert Hofherr & „Sir“ Oliver Mally – Freitag, 12. Januar

Ein „Festmahl für Bluesgourmets mit Intelligenzanspruch“: Der steirische Bluesgitarrist und Singer/Songwriter „Sir“ Oliver Mally und der niederbayerische Meister der Blues-Harp Hubert Hofherr. Gute, alte Bekannte auf der intakt-Bühne – und immer Garanten für musikalischen Hoch-

genuss. In ihrem Programm geht es nicht vordergründig darum, Spieltechniken oder ausgefeilte Riffs herzuzeigen, sondern ausschließlich um die musikalische Essenz: Erdiger, ehrlicher, handgemachter Blues mit Leib und Seele.

INFORMATIONEN

Ort: intakt Musikbühne, Raiffeisenstraße 33

Infos: intakt Musikinstitut gGmbH, Raiffeisenstraße 33, Tel. 08441 277640, E-Mail info@intakt-musikinstitut.de, www.intakt-musikinstitut.de

Freitag, 19. Januar, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Herman Dunkel & The CCR Tribute Band

Support: Federnelken

Eintritt (VVK/AK): 18 Euro; Tickets: okticket.de

Die Musik von Creedence Clearwater Revival (CCR) und John Fogerty lebt. Vielleicht auch deswegen, weil sie Herman Dunkel seit 1989 mit seiner Tribute-Band den Fans in Erinnerung hält. Das originale Remake unvergessener Songs – und die Hommage an eine unvergleichliche Stimme, einen großartigen Songwriter.

Das Vorspiel dazu liefert das Münchner Quartett Federnelken – mit Populärmusik zwischen „Hirschbachstüberl und Mittlerem Ring“.



Herman Dunkel & The CCR Tribute Band – Freitag, 19. Januar

Freitag, 26. Januar, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Rusty 4

Eintritt frei; Spenden willkommen

Back on Stage: Rusty 4, die Cover-Rockband aus Gerolsbach. Wenn Kid Rock auf Lenny Kravitz trifft, dann schaut auch Tom Petty mit seinen Heartbreakern gerne auf der Bühne vorbei. J.J. Cale gibt dann noch etwas „Cocaine“ dazu, bis das Publikum völlig „Willenlos“ ist. Also: da ist quasi „No Reason“, um nicht zu kommen!

Freitag, 2. Februar, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

3things

Eintritt frei; Spenden willkommen

Der Name dieser Cover-Rockband aus dem Raum Pfaffenhofen lässt sich auf die drei Musiker und die Faustformel der Rockmusik zurückführen: „Sex, Drugs and Rock’n’Roll.“ Ferner identifiziert sich das Trio mit dem Zitat von Lemmy Kilmister, „Ist es zu laut, bist du zu alt.“ Das Programm: zeitlose Klassiker und Rock- Meilensteine von AC/DC über Aerosmith, Cream, Clapton, Hendrix, Robert Palmer, Rolling Stones oder ZZ Top.

Freitag, 23. Februar, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

MyWheel Bluesband

Eintritt frei; Spenden willkommen

Lokalmatadoren aus dem Landkreis sind auch die fünf Mannen der Coverband MyWheel. Blues, Boogie und Rock’n’Roll, mal temporeich, mal balladesk – das ist die Art von Musik, die an diesem Abend angesagt ist. Mit viel Leidenschaft und Herzblut. Eric Clapton, B.B. King oder Rory Gallagher lassen grüßen.

Christmas Session der Künstlerwerkstatt



Die Christmas Session der Künstlerwerkstatt steht heuer ganz im Zeichen der Erinnerung an den im Februar plötzlich verstorbenen Schlagzeuger und Werkstatt-Mitbegründer Sebastian Nay.

Keine Weihnachtszeit ohne Christmas Session. Das gilt auch 2023. Dennoch wird es am 23. Dezember im Pfarrsaal in Niederscheyern anders sein als sonst.

Es ist die erste Christmas Session ohne Sebastian Nay am Schlagzeug. Er war nicht nur ein fester Bestandteil der Sessions, sondern bis zu seinem plötzlichen Tod im Februar als Freund, Mitorganisator und Booker mittendrin in der Künstlerwerkstatt-Familie, die ihn nach wie vor schmerzlich vermisst. Seine Liebe zur Musik war so groß, dass es jedoch keinen Zweifel geben kann – es wäre nur in seinem Sinne gewesen, zu sagen: „play on!“. Und mit Helmut Kagerer (Gitarre), Matthias Bublath (Piano), Henning Sieverts (Kontrabass), Stephan

Eppinger (Schlagzeug) und seinem langjährigen Weggefährten Christoph Hörmann (Saxophon) stehen an diesem Abend fünf herausragende Musiker auf der Bühne, um – zusammen mit dem Publikum – die Musik und das Leben zu feiern.

INFORMATIONEN

Samstag, 23. Dezember, 20 Uhr

Christmas Session

Ort: Pfarrsaal Niederscheyern, Schrobenhausener Straße 20

Eintritt: Eintritt frei

Veranstalter/Informationen: Künstlerwerkstatt Pfaffenhofen e. V.; kuenstlerwerkstatt-pfaffenhofen.de



**MALER
BLERIM**
GmbH

- MALERARBEITEN
- WÄRMEDÄMMUNG
- BODENBESCHICHTUNG
- TROCKENBAU

Gestrichen wie gemalt - wir bieten qualitativ hochwertige Leistungen rund um Malerarbeiten. Seit über 10 Jahren bieten wir unser Malerhandwerk für private, gewerbliche und industrielle Auftraggeber aller Größen an. Wir arbeiten mit Leidenschaft und Liebe zum Detail und freuen uns auf Ihr Projekt!

Maler-Blerim GmbH · Otto-Wels-Straße 1 · 85276 Pfaffenhofen/Ilm
info@malerblerim.de · www.malerblerim.de · ☎ 08441/6107

VHS: KONZERTE UND MUSIKALISCHE LESUNGEN

Samstag, 3. Februar, 19 Uhr/ Sonntag, 4. Februar, 16 Uhr

Boogie Ahoi!

Ort: Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

Eintritt: 10 Euro (VVK/AK)

Boogie und Blues mit junggebliebenen Melodien aus früheren Jahren. Es spielen: Jan Kopatsch (Klavier), Franziska Hausner (Keyboard) und Günther Hausner (Gitarre, Kontrabass).

Samstag, 24. Februar, 19 Uhr/ Sonntag, 25. Februar, 16 Uhr

Lesung mit Musik

Ort: Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

Eintritt: 10 Euro (VVK/AK)

Gefühlvolle Instrumentalstücke und originelle Lieder garantieren die Murnauer Harfenmusik und der Weichenrieder Dreig'sang. Barbara Hausner und Franz Rubey tragen mit Sketchen und heiteren Texten zum Gelingen der Veranstaltung bei.

Kartenvorverkauf/Informationen:

VHS-Geschäftsstelle, Hauptplatz 22, Tel.: 08441 490480,
 E-Mail: vhs@landratsamt-paf.de, vhs.landkreis-pfaffenhofen.de

KONZERT IN DER GALERIE KUK44

Freitag, 26. Januar, 20 Uhr

Duo Ajvar: „Gypsy Flavoured“

Ort: Galerie kuk44, Auenstraße 44, galeriekuk44.de

Eintritt: Eintritt frei; Spenden willkommen. Anmeldung telefonisch unter 0159 03063687 oder 08441 4007699



Das Duo Ajvar, bestehend aus Petra Ulrich (Piano) und Lea Heib (Gesang), interpretiert alte Balkan- und Gypsy-Lieder neu: Eine farbenfrohe, ungewöhnliche Kombination traditioneller Rhythmen und Melodien mit Jazz und Klassik; gesungen in den Sprachen Romani, Kroatisch/Bosnisch/Serbisch oder Mazedonisch.



Junge Pianistinnen und Pianisten der Klavier- und Violinschule Gilman zeigen am Mittwoch, 7. Februar, auf der Bühne des RathausfestsaaIs ihr Können. Auf dem Programm stehen klassische und romantische Werke von Mozart, Mendelssohn-Bartholdy, Chopin, Brahms und Chatschaturian; aber auch Jazz-Kompositionen sind zu hören. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Lesung mit Markus Ostermair

Benefizveranstaltung des SKM Pfaffenhofen im
Rathausfestsaal



Auch im Jahr 2024 findet eine Benefizveranstaltung des SKM Pfaffenhofen e. V. statt: Eine musikalisch umrahmte Lesung des in Pfaffenhofen geborenen Schriftstellers Markus Ostermair (Foto) am Samstag, 17. Februar, um 19.30 Uhr im Festsaal des Rathauses. Ostermair, Jahrgang 1981, wurde 2019 mit dem Pfaffenhofener Kulturförderpreis ausgezeichnet. Er arbeitet seit seinem

Studium der Literaturwissenschaft als Übersetzer, Texter und Lehrer für Englisch sowie Deutsch als Fremdsprache.

Der SKM Pfaffenhofen (Katholischer Verband für Soziale Dienste), der sich nach seinen Vereinsstatuten im Wesentlichen um die Linderung der Lebensumstände hiesiger Obdachloser kümmert, hat in dem Autor einen Experten zu diesem Thema gefunden, der über eigene Eindrücke und Erlebnisse berichten kann. Seine Auseinandersetzung mit Obdachlosigkeit begann in der Bahnhofsmission München als Zivildienstleistender. In seinem 2020 erschienenen Debütroman „Der Sandler“ erzählt er aus der Welt der Obdachlosen und von der Scham des sozialen Abstiegs. Der Sprachlosigkeit der Obdachlosen setzt Ostermair eine Sprache entgegen, die nahe an ihr Leben heranführt, ohne dabei zu werten, zu romantisieren oder voyeuristisch zu sein. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei; Spenden sind willkommen.



Nachholtermin Lesung Christine Westermann: Für die aufgrund Krankheit verschobene Lesung von Christine Westermann (Foto) im Rahmen der Pfaffenhofener Lesebühne steht nun der Nachholtermin fest: Am Mittwoch, 17. Januar, um 20 Uhr liest die Bestsellerautorin und Moderatorin im Festsaal des Rathauses aus ihrem Buch „Die Familie der anderen“. Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit; eine kostenlose Stornierung ist noch bis 1. Dezember möglich: über [okticket.de](https://www.okticket.de) sowie im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47, montags bis freitags von 13.30 bis 17 Uhr.

STADTBÜCHEREI

Freitag, 8.12./22.12. (Weihnachtsvorstellung), jeweils 16-16.30 Uhr
(Anmeldung erforderlich)

Bilderbuchkino

Geschichten im Großformat für Kinder von fünf bis acht Jahren

Dienstag, 5.12./19.12., 16.1./30.1., jeweils 16 Uhr (Anmeldung erforderlich)

First english words

Erstes spielerisches Kennenlernen der englischen Sprache für Kinder der 3. und 4. Klassen mit Dina Lesser (Folgekurs)

Ort: Stadtbücherei Pfaffenhofen, Hauptplatz 47

Öffnungszeiten: Di, Fr 17-19 Uhr, Mi 9-11/15-17 Uhr, Do 15-17 Uhr,
So 9.30-11.30 Uhr (feiertags geschlossen)

Anmeldung: Tel.: 08441 782240,
E-Mail: stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de

Informationen: [pfaffenhofen.de/stadtbuecherei](https://www.pfaffenhofen.de/stadtbuecherei)



Trend-Shop

— JEANS & FASHION —

**BESONDERE GESCHENKIDEEN
FÜR DIE GANZE FAMILIE**



Hauptplatz 28 / Joseph-Fraunhofer-Str. 24 / Löwenstr. 11
85276 Pfaffenhofen

*Wir wünschen allen
fröhliche
Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!*



Streitdorf 28 · 85276 Pfaffenhofen/Ilm



Nacht der Lichter im Advent

Taizé-Lieder, Gebete und Musik

Hoffnung und Zuversicht vermitteln, ohne die aktuellen Krisen und Probleme außer Acht zu lassen – das haben sich die Organisatoren der Pfaffenhofener „Nacht der Lichter“ vorgenommen. Der stimmungsvolle Taizé-Abend findet heuer am Dienstag, 12. Dezember, um 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist statt. Bereits zum 12. Mal laden die Taizé-Gruppen der katholischen Stadtpfarrei, der evangelisch-lutherischen Gemeinde Pfaffenhofen und der katholischen Pfarrgemeinde Niederscheyern alle Interessierten zu dem Gebets- und Liederabend ein.



WipflerPLAN



Regionale Umweltgestaltung Infrastrukturentwicklung

Zum Abschluss des ereignisreichen und erfolgreichen Jahres 2023 bedanken wir uns bei unseren Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Den Menschen in unserer Region wünschen wir eine frohe, friedliche und besinnliche Weihnachtszeit.

Pfaffenhofen Allgäu Donauries Franken München
wipflerplan.de

Checker Tobi in Pfaffenhofen



Tobias Krell alias „Checker Tobi“ kommt am Freitag, 1. Dezember, um 17 Uhr nach Pfaffenhofen in die KulturAula der Grund- und Mittelschule. Am bekanntesten ist der Reporter und Kurator wohl als Moderator der beliebten Sendung „Checker Tobi“, die seit 2013 im KIKa und im Ersten läuft. Veranstalter des bereits ausverkauften Familien-Events sind „Multivision Pfaffenhofen“ und Barbara Amerongen von „habenwollen“.

Bürgerzentrum Hofberg

» Mittwoch, 10./24.1., 7./21.2., jeweils ab 14 Uhr

Tanztreff

Mit Alleinunterhalter Hans Hergeth

» Mittwoch, 6./20.12., 10.1., 7.2., jeweils ab 10.30 Uhr

Offener Treff

Kurzweiliges Programm mit Vorträgen zu interessanten Themen, Spielen und Musik

» Dienstag, 30.1., 27.2., jeweils ab 14 Uhr

Geselliges Beisammensein

Ein unterhaltsamer Nachmittag unter Leitung von Erna und Franz Brückl, an dem gesungen, musiziert, erzählt und zugehört wird.

» Donnerstag, 30.11., 21.12., 18.1., 15.2., jeweils ab 14 Uhr

Musikantentreff

Mitmachen können alle Musikantinnen und Musikanten, egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger, in der Gruppe oder als Solisten. Wer kein Instrument spielt, kann gerne zum Zuhören kommen.

» Montag/Dienstag, 4./5.12., Beginn jeweils 14 Uhr
(Einlass ab 13.30 Uhr)

Adventsfeiern

Mit einem Konzert der Zauberharfengruppe, einem Stück der Theatergruppe, weihnachtlichen Liedern und Geschichten. Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 87920, E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de.

» Donnerstag, 8.2., 14 Uhr

Unsinniger Donnerstag

Mit Auftritt der Narrhalla Illmünster, Musik von Hans Herget, Tanz und Theater.

» Faschingsdienstag, 13.2., 14 Uhr

Faschingsausklang am Hofberg

Mit Musik von Rainer Berg, Tanz und guter Laune.

.....
Ort: Hofbergsaal im Bürgerzentrum Hofberg – Seniorenbüro, Hofberg 7

Informationen:

Tel.: 08441 87920, E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de,
online: pfaffenhofen.de/seniorenbuero

WEIHNACHTSMARKT IN TEGERNBACH

Samstag, 16. Dezember, 12-20 Uhr

**Weihnachtlicher
Kunsthändlermarkt**

Handwerkskunst, Musik, Kindertheater, Basteln,
Kulinarisches

Ort: Kulturstall Tegernbach, Unthofstraße 11



VOLKSTANZ IN REICHERTSHAUSEN

Samstag, 6. Januar (Dreikönig), 20 Uhr

Trachtenverein „Iltaler“ Pfaffenhofen: Volkstanz

Mit der Hopfa-Moos Musi (Foto)

Ort: Pfarrheim Reichertshausen, Angerhofstraße 4-6

Eintritt: 8 Euro

Reservierungen: Tel.: 08446 882;
E-Mail: info@trachtenverein-pfaffenhofen.de

Informationen: www.trachtenvereinpfaffenhofen.de



IMPRESSUM

**Pfaffenhofener Kulturmagazin Nr. 50
13. Jahrgang Ausgabe 4, Dezember 2023**

Herausgeber:
Druckerei Humbach & Nemazal GmbH

Redaktion:
Christian Köpf | texterei köpf – Textagentur
Raiffeisenstraße 33 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Telefon: 08441 / 27 76 40
E-Mail: christiankoeopf@web.de

Medienberater:
Bruno Nemazal
Telefon: 0172 / 92 86 414
E-Mail: martina.wuehr@humbach-nemazal.de

Layout:
Reinhard Beck | Beck-audiovisuelle Medien

Satz und Gestaltung:
Martina Wühr | martina.wuehr@humbach-nemazal.de

Druck:
Druckerei Humbach & Nemazal
Ingolstädter Str. 102 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Telefon: 08441 / 80 68-0
E-Mail: info@humbach-nemazal.de

Bildnachweise:
Soweit nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei den Künstlern.

- Seite 1/17: Keller Steff Big Band | © Susie Knoll
- Seite 4: Christkindmarkt | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 4: Engelsspiel | © Florian Schaipp
- Seite 5: Weihnachtswichtel | © Florian Schaipp
- Seite 5: Rathaus | © Florian Schaipp
- Seite 6: Pferdekutsche | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 6: Christkindmarkt | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 6: Trompeten-Ensemble | © intakt Musikinstitut gGmbH
- Seite 7: Rathaus | © Florian Schaipp
- Seite 7: Fackelstadtführung | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 7: Wichtelbereich | © Florian Schaipp
- Seite 8: Christbaum | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 8: Illustrierte Krippe | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 8: Künstlerkrippe | © BFS Berchtesgaden
- Seite 9: Pfaffenhofener Weihnachtskrippe | © Lukas Sammetinger
- Seite 9: Illustration Reiner Schlamp | © Daniel Schlamp
- Seite 12/14: Susi Raith | © Alexander Huber
- Seite 12: Bananafishbones | © Bernhard Haselbeck
- Seite 13/16: Kasperltheater | © Richard Oehmann
- Seite 14: Bananafishbones | © Severin Schweiger
- Seite 15: BlöZinger | © Otto Reiter
- Seite 16: Zinner & Pongratz | © Maxi Pongratz
- Seite 18: Künstlerkrippe | © BFS Berchtesgaden
- Seite 20: Duo M | © Tobias Epp
- Seite 20: Andreas Skouras | © Susanne Krauss
- Seite 20: Diogenes Quartett | © Nikolaj Lund
- Seite 21: Stadtkapelle | © Christof Schmidl
- Seite 23: Neujahrskonzert | © Hans Steininger
- Seite 23: Musikschule | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 23: Adventsbläser | © Brass à noble
- Seite 24: Oimara | © Thomas Willibald
- Seite 24: Pam Pam Ida | © Susanne Pesl
- Seite 25: CCR Tribute Band | © Christian Köpf
- Seite 26: Sebastian Nay | © Andreas Kurz
- Seite 26: Ajvar | © Maja Gugleta
- Seite 26: Klavier- und Violine Gilman | © Leonid Gilman
- Seite 27: Markus Ostermair | © Fabian_Frinzel
- Seite 27: Christine Westermann | © Ben Knabe
- Seite 27: Stadtbücherei | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 28: Nacht der Lichter | © Elisabeth Steinbüchler
- Seite 28: Checker Tobi | © Barbarella Entertainment GmbH

Frohe Weihnachten Freunde



Schindlbeck

FACHMARKT FÜR GETRÄNKE & WEIN
LIEFERSERVICE · ZELTVERLEIH · PARTYSERVICE

ALFRED SCHINDLBECK



Raiffeisenstr. 34 · 85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441 83921 · Fax 08441 496866
info@schindlbeckonline.de
www.schindlbeckonline.de

SCHÄCH
Haustechnik

**Kesseltausch
oder
Badsanierung
gefällig?**

**Rufen Sie
uns an:
Tel. 08441 47 136 0
www.schaech.de**



Alter Pflaumenbrand

Von
Pflaumen & Wildpflaumen
in Holzfässern gereift



Hofladen
Unterschnatterbach 3, Scheyern
www.bienenhof-pausch.de



Der Bienenhof brennt!

Samstag, 1./8./15./23. Dezember, 9-17 Uhr

„Der Bienenhof brennt!“ – so heißt es wieder an den vier Samstagen vor Weihnachten in Unterschnatterbach bei Scheyern auf dem Bienenhof Pausch. Wer schon immer wissen wollte, wie herausragende Brände gemacht werden, kann viel erfahren, wenn der Bienenhof Pausch live destilliert. Er wurde auf internationalen Wettbewerben 2016 als „Weltklasse Destillerie“ eingestuft, 2018 in den „Kreis der auserwählten Destillieren“ aufgenommen und 2021 „Master-Class Distillery“. Man erfährt den Unterschied zwischen Bränden, Geisten und Spirituosen, wie man gut gebrannte Destillate erkennt, was in der Destillationsanlage passiert und welchen Einfluss der Brenner auf das Resultat hat. Genießer, die an edlen Destillaten Freude haben, können in aller Ruhe verkosten. Nicht zuletzt auch den Shyravalli, die bayrische Antwort auf Whisky und Rum. Informationen unter bienenhof-pausch.de.

So himmlisch wie der erste Schnee

Unser Butterstollen wurde als einer der „absolut Besten der Qualitätsprüfung“ ausgezeichnet.

*) VdB - Vereinigung der Backbranche



Nach Tradition und nur
mit guten Sachen gebacken



Breitner

macht glücklich

www.baecker-breitner.de @breitner.baeckerei · baeckerei.breitner

Schloss Hohenkammer im Winter

Dezember 2023

Freitag, 1.12., 17 Uhr, Biergarten am Schlosspark:
Der „lebende“ Adventskalender
Lassen Sie sich überraschen bei Glühwein auf's Haus, begleitet von der *Blasmusik Hohenkammer*.

Freitag und Samstag, 8. und 9.12., 7 bis 16 Uhr,
Gut Eichethof:
Christbaumverkauf
Christbäume aus eigenen Kulturen, von gutem Boden und zu fairen Preisen

Montag und Dienstag, 25. und 26.12.,
12 bis 15 Uhr, Camers Schlossrestaurant:
Festliches Weihnachtsmenü
4-Gang-Menü, 149 Euro pro Person inkl. Wasser. Reservierung bis 13.30 Uhr unter Telefon 08137 93 44 43

Januar 2024

Dienstag, 9.1., Gutshof Foyer:
Kunstaussstellung
Ingrid Frank-Jäckel zeigt Arbeiten aus ihrem künstlerischen Lebenswerk. Bis Dienstag, 13.2.

Freitag, 12.1., 18 Uhr, Alte Galerie:
Nacht der Genüsse
6-Gang-Menü vom Feinsten. 99 Euro pro Person. Reservierung Telefon 08137 93 43 80

Freitag, 19.1., 18 Uhr, Cotta-Saal:
Abschlussmenü der Koch-Azubis
Unsere gute Schule in fünf Gängen. 69 Euro pro Person. Reservierung Telefon 08137 93 43 80

Februar 2024

Samstag, 10.2., 11 bis 14 Uhr,
Camers Schlossrestaurant:
Tofu-Workshop
Von der Sojabohne bis zum kulinarischen Genuss... 129 Euro pro Teilnehmer
Reservierung: Telefon 08137 93 44 43

Mittwoch, 14.2., 18 Uhr, Alte Galerie:
Menü am Valentinstag
4-Gang-Menü in romantischer Atmosphäre.
Reservierung: Telefon 08137 93 43 80

Mittwoch, 14.2., 18 Uhr,
Camers Schlossrestaurant:
Happy Valentine!
Romantisches Valentinsmenü bei Kerzenlicht.
155 Euro pro Person inkl. Wasser.
Reservierung: Telefon 08137 93 44 43

Freitag, 23.2., 18.30 Uhr, Alte Galerie:
Gallery on stage: Der Vogelmayer
Bayerisches Musik-Kabarett
Eintritt frei, Spende willkommen

Samstag, 24.2., 10 bis 16 Uhr
Camers Schlossrestaurant:
Sterne-Kochkurs
Blicken Sie hinter die Kulissen der Sterne-gastronomie! 225 Euro pro Teilnehmer
Reservierung: Telefon 08137 93 44 43

Alle Veranstaltungen finden Sie auch im Kalender auf schlosshoehenkammer.de
Schloss Hohenkammer GmbH
Schlossstraße 20, 85411 Hohenkammer
Telefon 08137 93 40



V O L V O



So sieht die Zukunft aus.

Der Volvo C40. Vollelektrisch. Volleinfach.

Entdecken Sie unser erstes vollelektrisches Crossover im unverwechselbaren Design. Nahtlos integrierte Google Services¹ und unkomplizierte Ladelösungen für zu Hause und unterwegs bieten Ihnen ein emissionsfreies Fahrerlebnis. Steigen Sie jetzt in unsere Welt der Elektromobilität ein – es war noch nie so einfach.

Wir beraten Sie gerne.

¹ Google Services sind nach Auslieferung 4 Jahre gebührenfrei verfügbar. Danach ist die Nutzung der Digital Services inkl. Google Services kostenpflichtig. Google ist eine Marke von Google LLC.

Autohaus Jung GmbH - Ihr Volvo Partner in Pfaffenhofen

Ingolstädter Straße 46, 85276 Pfaffenhofen

Tel. 08441 2666
volvocars-haendler.de/jung

WIR WÜNSCHEN

ALLEN UNSEREN

KUNDINNEN UND KUNDEN

FROHE WEIHNACHTEN

UND EIN GESUNDES
UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR.



**HUMBACH
UND
NEMAZAL**
Die Leistungsdrucker



www.humbach-nemazal.de

**Unser Engagement
für die Region.**

**Energie Südbayern unterstützt
Kulturschaffende in unserer Heimat.**

www.esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

W PFAFFENHOFENER Winterbühne

16. DEZEMBER 2023 BIS 30. MÄRZ 2024

SAMSTAG, 6. JANUAR 2024

BANANAFISHBONES

BANANAFISHBONES UNPLUGGED | KONZERT

19.30 UHR | KULTURAUULA

SAMSTAG, 20. JANUAR 2024

BLÖZINGER

BIS MORGEN | KABARETT

20.00 UHR | FESTSAAL IM RATHAUS

SAMSTAG, 17. FEBRUAR 2024

ZINNER & PONGRATZ

KREISLER ABEND PLUS | KONZERT

19.30 UHR | KULTURAUULA

SAMSTAG, 30. MÄRZ 2024

KELLER STEFF BIG BAND

KONZERT

19.30 UHR | KULTURAUULA

Vollständiges Programm unter [pfaffenhofen.de/winterbuehne](https://www.pfaffenhofen.de/winterbuehne)
oder [facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne](https://www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne)

Eintrittskarten gibt es online unter [okticket.de](https://www.okticket.de) oder im Kultur- und Tourismusbüro
im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 13.30 – 17.00 Uhr



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben